Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 31. Freitag, den 17. April 1896. Jahrgang V.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes**

am **9. April 1896.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Dr. Daum, Gräf, Dr. Kupka, Müller, Dr. Nechansky, Purscht, Schneiderhan, Stiaßny, Strobach, Dr. Vogler, Wessely, Witzelsberger, Wurm.

Entschuldigt: Beirath Rißaweg.

Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Referate:

1. (2317.) Verfügung vom 29. August 1891, Z. 7179, betreffend die Genehmigung einer Offertausschreibung zur Erlangung von Projecten für die Errichtung einer Kühlanlage in der Großmarkthalle im III. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Errichtung einer Kühlanlage in der Großmarkthalle mit Dampfbetrieb wird genehmigt.

2. Bei Errichtung dieser Anlage ist darauf Bedacht zu nehmen, dass in der Folge eventuell die elektrische Beleuchtung sämmtlicher Räume der Großmarkthalle in eigener Regie der Gemeinde erfolgen kann.

3. Das Offert der Firma L. A. Riedinger in Augsburg, respective die vom Stadtbauamte beantragte Variante dieses Offerenten wird gegen dem genehmigt, dass bei Verfassung des Detailprojectes durch den Offerenten auf die obenerwähnte Installation der elektrischen Beleuchtung Rücksicht genommen und sich zu diesem Behufe mit dem Stadtbauamte in das Einvernehmen gesetzt werde.

4. Für die Aufführung dieses Projectes werden die vom Offerenten hiefür veranschlagten Kosten im Betrage von 146.594 fl. 62 kr.

ferner für die Ausführung der im Projecte nicht vorgesehenen kleineren Arbeiten ein Pauschalbetrag von . . . . . 2.000 fl. — kr.

und für für die Vergrößerung der Kesselanlage für Zwecke der Installation der elektrischen Beleuchtung ein Betrag von . . . . . 3.500 fl. — kr.

sonach ein Gesammtbetrag von . . . . . 152.094 fl. 62 kr.

genehmigt.

5. Wegen Aufstellung einer Lichtmaschine sammt Schaltapparaten 2c. für die elektrische Beleuchtung der Kühlräume und eventuell der ganzen Großmarkthalle ist nachträglich zu verhandeln und zu berichten.

6. Die Annahme des Offertes der Firma L. A. Riedinger ist übrigens an die weitere Voraussetzung zu knüpfen, dass für die Errichtung der Dampfbetriebsanlage die Baubewilligung ertheilt wird, beziehungsweise die letztere in Rechtskraft erwächst.

7. Sollte die Kühlanlage mit Dampfbetrieb aus irgendeinem Grunde nicht zur Ausführung kommen können, so wird die Ausführung der Kühlanlage mit Elektromotorenbetrieb genehmigt.

8. In diesem Falle wird das Alternativproject der Firma L. A. Riedinger mit der vom Stadtbauamte ermittelten Kostensumme im Betrage von 116.065 fl., in welchem Betrage auch der vom Stadtbauamte für die Ausführung der im Projecte nicht vorgesehenen kleineren Arbeiten angesetzte Pauschalbetrag von 2000 fl. inbegriffen ist, genehmigt.

9. Hiebei wird die Lieferung des elektrischen Stromes zum Betriebe der Motoren für die bezeichnete Kühlanlage dem Josef Freih. v. Wieser, Inhaber einer elektrischen Betriebsanlage im III. Bezirke, Linke Bahngasse 5, auf Grund seines Offertes vom

15. Juli 1895, dann seiner Erklärungen vom 4. und 17. März 1896, sowie der diesfalls vom Stadtbauamte in Vorschlag gebrachten Bedingungen übertragen und mit demselben hierüber ein Vertrag auf die Dauer von fünf Jahren abgeschlossen.

10. Sollte Josef Freih. v. Wieser die behördliche Genehmigung zur Vergrößerung seiner elektrischen Betriebsanlage, welche derselbe im Falle, als ihm die Stromlieferung übertragen würde, vornehmen müsste, nicht erlangen, so wird der Magistrat ermächtigt, wegen Lieferung des elektrischen Stromes mit einer anderen in Wien bestehenden Unternehmung in Verhandlung zu treten.

11. Was die Bedeckung der für die Herstellung der Kühlanlagen erforderlichen Bau- und Anlagekosten, und zwar

bei Dampfbetrieb per . . . 152.094 fl. 62 kr.
bei elektrischem Betriebe per . 116.065 fl. — kr.

betrifft, so ist im Präliminare pro 1896 bei Rubrik XXIX 8 für die Errichtung einer Kühlanlage in der Großmarkthalle als erste Baurate ein Theilbetrag von 60.000 fl. eingesetzt, mit welchem im Hinblicke auf die bedungenen Zahlungsmodalitäten voraussichtlich das Auslangen gefunden werden wird. Die restlichen Bau- und Anlagekosten werden im Präliminare pro 1897, beziehungsweise 1898 sicherzustellen sein.

12. Die Betriebskosten werden im heurigen Jahre voraussichtlich nicht auflaufen und wird auf die pro 1897 sich diesfalls ergebenden Auslagen bei Festsetzung des Budgets pro 1897 Bedacht zu nehmen sein. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

2. (2483.) Vorschläge des Lagerhausdirectors wegen Remunerationen und Ernennungen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

I. Aus Anlass des Rechnungsabschlusses des Lagerhauses der Stadt Wien für 1895 werden Remunerationen gewährt:

1. dem Official des Lagerhauses der Stadt Wien Moriz Auer 100 fl.
2. den der Station „Wien-Lagerhaus" zugetheilten Bediensteten der k. k. Staatsbahnen, und zwar dem Vorstande Peschke 80 fl., dem Adjuncten Schmittchen 50 fl., dem Adjuncten Simlachner, dem Assistenten Schleiffer und den Unterbeamten Rieglhofer und Stockreiter je 30 fl., dem Aufseher Turina 25 fl. und dem Diener Czerny 20 fl., zusammen . 295 fl.

Gesammtsumme . 395 fl.

II. Diese Remunerationen sind aus der Lagerhauscassa auszuzahlen und von dem Gebarungsüberschusse des Lagerhauses aus dem Jahre 1895 abzuschreiben.

III. Es werden ernannt:

1. zum provisorischen Accessisten des Lagerhauses der Stadt Wien in der IV. Gehaltsclasse 2. Gehaltsstufe mit dem Jahresgehalte von 700 fl. und dem dieser Gehaltsclasse entsprechenden Quartiergelde per 300 fl. Josef Peldrian;
2. zu provisorischen Unterbeamten des Lagerhauses der Stadt Wien in der V. Gehaltsclasse 6. Gehaltsstufe mit dem Jahresgehalte von 550 fl. und dem dieser Gehaltsclasse entsprechenden Quartiergelde per 210 fl. Heinrich Cermann und Franz Schwindl.

(Conform dem Magistrats-Antrage.)

3. Festsetzung des Tages für die Bürgermeisterwahl.

Die Wahl wird für Samstag den 18. April 1896, 10 Uhr vormittags, anberaumt.

4. (2398.) Anna Höfer um Baubewilligung für die Realität Or.-Nr. 14 Hügelgasse, Or.-Nr. 64 Goldschlagstraße, XIV. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den für die inbezeichneten Risalite erforderlichen Straßengrund im Gesammtausmaße von 1·545 m² um den Preis von 20 fl. per Quadratmeter, demnach um einen Betrag von 30 fl. 90 kr. an die Gesuchstellerin zu überlassen und gemäß § 97 der Bauordnung für Wien den Bauconsens zu bestätigen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. (2397.) Johanna Nowak um Consens zum Umbau der Realität XIV., Reichsapfelgasse 23 (Hollergasse 24).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den für die Herstellung der Risalite beanspruchten Grund per 3·39 m² um den Preis von 67 fl. 80 kr. der Gesuchstellerin zu überlassen, ferner zu genehmigen, dass dieser Betrag seinerzeit bei Auszahlung der Subvention per 7100 fl. von dieser Summe abgezogen werde, und den Bauconsens gemäß § 97 B.-O. zu bestätigen. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

6. (2351.) Matthias und Barbara Schwingenschlögl, Eigenthümer der Cat.-Parc. 496/5, Einl.-Z. 8 des Grundbuches Ottakring in der Erdbrustgasse, um Erleichterung der mit Entschließung des zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellten k. k. Bezirkshauptmannes vom 29. Februar 1896, Z. 1088, für die auf obiger Realität geplante Bauführung festgestellten Bedingungen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Bauführung in der Weise zu gestatten, dass der projectierte Bau gegen Osten 1·50 m, gegen Westen circa 2·50 m von der Nachbargrenze abstehe. (Conform dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den XVI. Bezirk.)

7. (2340.) Josef Hugo Ellmár um Bauconsens für die Realität Or.-Nr. 3 Glockengasse, Or.-Nr. 5 Hafnergasse, II. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Ertheilung der Baubewilligung unter der Bedingung zu bestätigen, dass der zur Risalitanlage erforderliche Grund im Ausmaße von 1·15 m² im dreifachen Ausmaße von dem zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grunde in Abzug gebracht werde. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

8. (2542.) Concert-Comité des Laibacher Gesangvereines „Glasbena matica" theilt mit, dass von dem Reinerträgnisse der von diesem Gesangvereine veranstalteten zwei Dank- und Wohlthätigkeitsconcerte den Armen Wiens 600 fl. zugewendet wurden.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Kenntnisnahme und Erlassung eines Dankschreibens.

9. (2450.) Wiener Thierschutzverein um Überlassung des großen Gemeinderathssaales im neuen Rathhause für Samstag den 23. Mai d. J. von 4 bis 7 Uhr abends aus Anlass der Feier des 50jährigen Vereins-Jubiläums.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung.

10. (2546.) Mandatsniederlegung des Bezirksvorstehers und Bezirksvorsteher-Stellvertreters des XI. Bezirkes als Vorsteher, beziehungsweise Vorsteher-Stellvertreter und als Bezirksausschüsse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den Bezirksausschuss für den XI. Bezirk mit Rücksicht auf die durch die Erledigung von neun Stellen eingetretene Actionsunfähigkeit desselben im Grunde des § 88 G.-St. aufzulösen, den derzeitigen Kanzleileiter der Bezirkskanzlei des XI. Bezirkes, Magistrats-

Concipisten Dr. Franz Fattinger, mit der interimistischen Führung der Geschäfte der Bezirksvertretung zu betrauen und wegen Vornahme der Neuwahlen sofort das Erforderliche zu veranlassen.

11. (2318.) Johann Bauer, Gartenarbeiter im k. u. k. Lustschlosse Schönbrunn, im XIII. Bezirke wohnhaft, um Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zusicherung der Aufnahme unter Abweisung des gleichzeitig gestellten Ansuchens um Taxermäßigung.

12. (2513.) Dr. Johann Friedrich Alexander Keppler, praktischer Arzt, um Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

13. (2346.) Franz Forstinger, Official des Executionsamtes, um Ertheilung eines neuerlichen Urlaubes in der Dauer von zwei Monaten vom 23. März 1896 an.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung. (Nach dem Antrage der Magistratsdirection.)

14. (2456.) Johann Hoyer, städtischer Steueramts-Obercontrolor, um Ertheilung eines Urlaubes in der Dauer von drei Monaten.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ertheilung des angesuchten Urlaubes vom 5. April d. J. an. (Nach dem Antrage der Magistratsdirection.)

15. (2457.) Albert Dokaupil, Magistrats-Concipist, um Verlängerung seines am 7. Jänner 1896 begonnenen Urlaubes bis 1. Mai 1896.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung. (Nach dem Antrage der Magistratsdirection.)

16. (2383.) Therese Kainz, Amtsdienerswitwe, um Wiederverleihung ihrer Gnadengabe.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Genannten die Gnadengabe per jährlich 120 fl. auf weitere drei Jahre vom 1. März 1896 an, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden Versorgung zu bewilligen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

17. (2387.) Amalia Chudoba sen., Gattin eines ehemaligen Waisenvaters, um Wiederverleihung der Gnadengabe.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Gesuchstellerin die Gnadengabe per jährlich 200 fl. auf weitere drei Jahre vom 8. April 1896 an, eventuell bis zu einer früher eintretenden anderweitigen Versorgung zu bewilligen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

18. (2325.) Freiwillige Feuerwehr in Klosterneuburg um Subvention, respective Beitragsleistung zu den Kosten der Umgestaltung des Feuersignal- und Alarmapparates.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der genannten Feuerwehr als Beitrag für die Umgestaltung des Feuersignal- und Alarmapparates im V. städtischen Waisenhause in Klosterneuburg ein- für allemal einen Betrag von 50 fl. zu gewähren.

19. (2421.) Francisca Reiter, Sanitätsdienerswitwe, um Bewilligung zum Fortbezuge und um Erhöhung der Gnadengabe.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung des Fortbezuges der infolge Gemeinderaths-Beschlusses vom 3. Februar 1893, Z. 419, von 120 fl. auf 144 fl. jährlich erhöhten Gnadengabe vom 1. März 1896 an auf weitere drei Jahre, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung und Ablehnung des Ansuchens um weitere Erhöhung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

20. (2445.) Kirchenmusikverein in Heiligenstadt um Subvention.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem genannten Vereine eine Subvention im Betrage von 50 fl. zu gewähren, ohne eine rechtliche Verpflichtung hiezu anzuerkennen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

21. (2442.) VI. Section für Pferdezucht der Landwirtschaftsgesellschaft um Gewährung eines Ehrenpreises für die im Jahre 1896 vom 23. bis 31. Mai stattfindende Pferdeausstellung.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung von 50 Stück Ducaten behufs Verwendung zu Ehrenpreisen mit der Bezeichnung „Ehrenpreis der Stadt Wien". (Conform dem Magistrats-Antrage.)

22. (2423.) I. Wiener Volksbildungsverein im V. Bezirke um Zuwendung einer Subvention pro 1895.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem genannten Vereine eine Subvention von 100 fl. zu gewähren. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

23. (2418.) Verein zur Errichtung und Erhaltung der I. Wiener Suppen- und Theeanstalt um Subvention.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem genannten Vereine eine Subvention im Betrage von 500 fl. jährlich für die Jahre 1895 und 1896 zu gewähren und pro 1895 einen Zuschusscredit zur Rubrik XXXVIII 1 a zu bewilligen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

24. (2541.) Offerte der Eheleute Ignaz und Ernestine Deutsch, der Eheleute Franz und Leopoldine Lahner, des Karl Hörandner und der Marie Fučik auf käufliche Überlassung von Theilen der Linienwallparcelle 1696/2, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Den Eheleuten Franz und Leopoldine Lahner wird behufs Arrondierung ihrer Realität Einl.-Z. 413, VII. Bezirk, ein Theil der Linienwallparcelle 1696/2, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk, Figur c f g c, im Ausmaße von circa 27 m² um den Pauschalbetrag von 1860 fl. und unter den im Magistrats-Antrage erwähnten Bedingungen überlassen.

2. Die Offerte des Karl Hörandner und der Marie Fučik werden abgelehnt; die Zurückziehung des Offertes der Eheleute Ignaz und Ernestine Deutsch wird zur Kenntnis genommen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

25. (2415.) Neuerliches Offert des Leopold Kell auf die Baustellen Einl.-Z. 1630 und 1631, IX. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Die Gemeinde Wien überlässt dem Leopold Kell die beiden Baustellen Einl.-Z. 1630 und 1631, IX. Bezirk, im Ausmaße von 536·64 m² und 804·98 m² um den Einheitspreis von 45 fl., beziehungsweise 65 fl. per Quadratmeter vorbehaltlich der Genehmigung des Landtages und unter den vom Magistrate namhaft gemachten Bedingungen.

2. Der Magistrat wird ermächtigt, wegen Erwirkung eines Landesgesetzes, durch welches obige Grundtransaction genehmigt wird, das Erforderliche zu veranlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

26. (2326.) Peregrin Zimmermann um käufliche Überlassung eines Theiles der städtischen Realität Einl.-Z. 2419 im II. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Überlassung des im Plane roth lasierten Theiles der städtischen Realität Einl.-Z. 2419, II. Bezirk, im Ausmaße von circa 19·73 m² wird gegen lastenfreie und im richtigen Niveau zu bewirkende Abtretung der gelb lasierten Fläche per circa 107·98 m² von der Realität des Gesuchstellers und gegen dem genehmigt, dass statt der angebotenen Aufzahlung von 200 fl. eine solche von 400 fl. geleistet wird; im übrigen gelten die im Protokolle vom 19. März 1896 namhaft gemachten Bedingungen.

27. (2414.) Offert des Karl Křemen auf käufliche Überlassung eines Theiles der Wegparcelle 2388, X. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien überlässt dem Karl Křemen zur Arrondierung der Baustelle Einl.-Z. 2506, X. Bezirk, einen Theil der Wegparcelle 2388, X. Bezirk, Figur a b c d a per 76·50 m² um den Einheitspreis von 8 fl. per Quadratmeter, wobei der Käufer die Vertragskosten und Übertragungsgebüren trägt. Der Kaufschilling wird bar binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung des Offertes zu berichtigen sein. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

28. (2512.) K. k. Generaldirection der österreichischen Staatsbahnen übermittelt eine neuerliche Studie über die Ausgestaltung der Viaducte für die Übersetzung der Gumpendorferzeile und der Gürtelstraße durch die Gürtellinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den zugemittelten Projecten wird conform dem Magistrats-Antrage im Principe die Zustimmung ertheilt; jedoch ist versuchsweise dahin zu wirken, dass das Eckhaus Sechshausergürtel—Graumanngasse durch Adaptierung oder Umbau bis zu der auf dem vorgelegten Plane ersichtlich gemachten Linie abgekappt werde.

29. (2436.) Baulinienbestimmung für die Verlängerung der Gobergasse und Bestimmung von Vorgärten für einen Theil der Einsiedeleigasse im XIII. Bezirke:

1. Die Baulinien der verlängerten Gobergasse bis zur Einmündung in den Weg Cat.-Parc. 1616 werden unter Zugrundelegung einer Breite von 12 m und beiderseitigen 5 m tiefen Vorgärten nach den Linien: A B C D einerseits und E F G H H andererseits bestimmt;

2. für die Einsiedeleigasse wären längs der Cat.-Parc. 855 und Cat.-Par. 886/1 bis 6, Ober-St. Veit 2 bis 3, ferner längs Cat.-P. 1085 Ober-St. Veit und 315 Lainz unter Beibehaltung der bereits genehmigten Baulinien 5 m tiefe Vorgärten zu bestimmen;

3. die im Plane roth eingeschriebenen und unterstrichenen Niveau-Coten wären als künftige Straßenhöhen zu bestimmen;

4. bezüglich der Verbauung wäre im Sinne des Gemeinderaths-Beschlusses vom 24. März 1893, M.-Z. 333027/91, zu bestimmen, dass die einzeln stehenden oder im Maximum zu zweien gekuppelten Wohnhäuser von der Nachbargrenze mindestens 3 m abstehen müssen und außer einem Parterre oder Tiefparterre nur noch zwei Stockwerke erhalten dürfen, wobei ein Mezzanin als Stockwerk zu rechnen ist. Giebel, Thürme ꝛc. sind zulässig. Die Vorgärten haben straßenseitig einen Gitterabschluss zu erhalten;

5. die Bauführungen wären nach Abschnitt VIII der Bauordnung unter erleichterten Bedingungen, jedoch mit Anschluss der gemeinsamen Feuermauern (§ 86, Punkt 7 letzter Absatz) zu gestatten. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

30. (2411.) K. k. Generaldirection der österr. Staatsbahnen, betreffend die Niveauänderung der beiderseitigen Quaistraßen in der Strecke Hütteldorf—Hietzing.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den Höhencoten der Wienbrücken 6 bis 2 wird zugestimmt. Gleichzeitig sind nach dem Bauamts-Antrage die Höhen der beiderseitigen Quaistraßen zwischen der St. Veiter und verlängerten Ameisgasse entsprechend den grün angegebenen Coten im Baulinienplane und Längenprofile (M.-Z. 156179/94) richtigzustellen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

31. (2441.) Änderung der Verbauungsart hinsichtlich des Gebietes an der Krottenbachstraße und Abänderung der Baulinien der Hofzeile, XIX. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. In Abänderung des Gemeinderaths-Beschlusses vom 24. März 1893 wird bestimmt, dass die Verbauung in der Hofzeile, auf dem Platze um die Kirche, ferner in der Silbergasse, Nussdorfergasse und der Straße über den Krottenbach im Sinne des Bauamts-Antrages mit nur zwei Stockwerken erfolgen darf;

2. die Baulinien für Or.-Nr. 5, 7, 9, dann Nr. 10 Hofzeile werden für den Fall, als Or.-Nr. 5, 7, 9 früher zum Umbaue kommen, nach a c und d c abgeändert.

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

9. April 1896.

(2424.) Ansuchen der Ortsgruppe IV des Vereines zur Pflege des Jugendspieles um Subvention.

Verfügung: Die einschreitende Ortsgruppe wird auf die Verfügung vom 19. März 1896, womit dem Vereine zur Pflege des Jugendspieles (Centrale) zur Errichtung von Jugendspielplätzen ꝛc. eine Subvention von 1000 fl. bewilligt wird, verwiesen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(3437.) Erster Arbeiter-Stenographenverein „Phonographia“ um Bewilligung zur Benützung eines Schullocales im XVI. Bezirke.

Verfügung: Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2454.) Bericht des Magistrates über die am 13. März d. J. abgehaltene commissionelle Verhandlung über das Gesuch des Franz Schuster um Bauconsens für ein Wohnhaus auf der Parzelle 2738 im Riede Sossen in Perchtoldsdorf in der Nähe des Aquäductes der Wiener Hochquellenleitung.

Verfügung: Nachträgliche Genehmigung der von dem Vertreter der Gemeinde Wien abgegebenen zustimmenden Erklärung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2461.) Pfründenersatzforderung nach Franz Reif.

Verfügung: Das gesetzliche Viertel des Nachlasses nach Franz Reif per ungefähr 100 fl. wird der armen Witwe desselben überlassen und um die restlichen drei Viertel zur Deckung der Pfründenersatzforderung in Anspruch genommen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2464.) Josef Katscher um Bestimmung der Schadloshaltung für den anlässlich des Umbaues der Realität Einl.-Z. 567 des VII. Bezirkes, Or.-Nr. 141 Lerchenfelderstraße zur Straßenver-

breiterung abgetretenen Grund in dem nach Abrechnung des für ein Thorportale erforderlichen Grundes zur Entschädigung verbleibenden Ausmaße von 58·79 m².

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung mit 25 fl. per Quadratmeter. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2465.) Firma Rohrer & Püschl um Bewilligung zur Aufstellung einer provisorischen, aus holzverschalten Riegelwänden construierten Verkaufs- und Depothütte im Vorgarten des Hauses Einl.-Z. 101 des VI. Bezirkes, Or.-Nr. 38 Wallgasse.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses unter den vom Magistrate in Aussicht genommenen Bedingungen.

(2466.) Josef Marek um Bewilligung zur Abtheilung der Area der Häuser Or.-Nr. 11 und 13 Salzgries, I. Bezirk, inclusive der nach Maßgabe der Baulinien einzubeziehenden städtischen Gründe auf zwei Baustellen nach Maßgabe der vorgelegten Pläne.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2468.) Franz Reitbauer um Bauconsens für ein auf dem Klosterneuburger Pachtgrunde Grundb.-Einl.-Z. 1350 des II. Bezirkes an der Marinelligasse nach Cassierung aller Bestände zu errichtendes gemauertes Kesselhaus nebst einen Dampfschornstein und mehreren Adaptierungen daselbst.

Verfügung: Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses unter den vom Magistrate in Aussicht genommenen Bedingungen, insbesondere Erlag einer Caution per 1200 fl. zur Sicherstellung der Gemeinde bezüglich seinerzeitiger unentgeltlicher Straßengrundabtretung, und zwar im richtigen Niveau.

(2469.) Rudolf und Laura Taussig um Bestimmung der Schadloshaltung für den von dem im Umbau begriffenen Hause Or.-Nr. 24 Webgasse, VI. Bezirk, zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grunde im Ausmaße von 80 m².

Verfügung: Bestimmung der Schadloshaltung mit 25 fl. per Quadratmeter. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2472.) F. Renauer, Schlossermeister in Gloggnitz, erbietet sich zum Ankaufe des im Pottschacher Wasserwerke erliegenden Brucheisens im Quantum von 1500 bis 2000 Kilogramm zum Preise von 3 fl. per 100 Kilogramm.

Verfügung: Verkauf dieses Brucheisens an Renauer unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(2473.) Karl Hofmaier um sofortige Übernahme des von dem Hause Or.-Nr. 22 Kärnthnerstraße, I. Bezirk, als öffentliches Gut abgeschriebenen Grundes im Ausmaße von 223·762 Quadratmeter in den physischen Besitz der Gemeinde und um Auszahlung der vertragsmäßig auszuzahlenden Aufzahlung per 15.129 fl. an ihn.

Verfügung: Ermächtigung des Magistrates, die obige Summe noch vor erfolgter Niveauherstellung unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten (Zahlung eines monatlichen Platzinses von 107 fl. für die durch den noch stehenden Gebäuderest in Anspruch genommene Fläche und Erlag einer Caution per 1000 fl. zur Sicherstellung der Gemeinde für die ihr etwa erwachsenden Demolierungs- und Nieveauherstellungskosten) auszuzahlen.

(2481.) Consignation über drei Gesuche um Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebüren für Häuser des V. Bezirkes.

Verfügung: Reducierung der Mehrverbrauchsgebüren in allen drei Fällen. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den V. Bezirk.)

(2487.) Vergleichs-Antrag der Erben nach Dr. A. Wojcikowsky puncto Armendrittels aus der Dr. Anton Wojcikowsky'schen Verlassenschaft.

Verfügung: Die Gemeinde Wien noe. des allgemeinen Versorgungsfondes verzichtet auf das diesem Fonde zu einem Drittel des obigen Nachlasses zustehende gesetzliche Erbrecht gegen dem, dass seitens der gesetzlichen Erben ein Abfindungsbetrag von 500 fl. binnen 14 Tagen ab intimato vollkommen abzugs- und gebürenfrei bei der städtischen Hauptcassa eingezahlt wird und der Gemeinde Wien aus diesem Vergleiche keine wie immer gearteten Kosten oder Gebüren erwachsen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2489.) Ansuchen eines Amtsdieners um Gehaltsvorschuss.

Verfügung: Bewilligung eines dreimonatlichen Gehaltsvorschusses per 125 fl. unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2490.) Michael Petyo bietet den Gartengrund Parc. 2192, III. Bezirk (Dietrichgasse 38), der Gemeinde Wien um den Betrag von 8870 fl. zum Kaufe an.

Verfügung: Ablehnung dieses Kaufanbotes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2496.) Statthalterei-Erlass vom 2. April 1896, Z. 28540, enthaltend den Bauconsens für eine Anzahl von Stockgeleisen am Ring und bei den ehemaligen Linien behufs Trennung des Ringverkehres vom Radialverkehre der Wiener Tramway.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2497.) Antrag des Magistrates auf Genehmigung der Cassierung der zwei öffentlichen Auslaufbrunnen bei Or.-Nr. 31 und 53 Neustiftgasse, VII. Bezirk, und Aufstellung eines Brunnens vor den Häusern Or.-Nr. 32, 34 und 36 Neustiftgasse mit dem bedeckten Kostenbetrage von 420 fl., beziehungsweise 360 fl.

Verfügung: Genehmigung.

(2502.) Antrag des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk auf Abschreibung der restlichen Gerichtskosten per 5 fl. 34 kr. anlässlich der zur Einbringung eines Wassergebürenrückstandes nach Georg Altinger eingeleiteten gerichtlichen Schritte aus dem Titel der Uneinbringlichkeit.

Verfügung: Genehmigung.

(2503.) Antrag des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk auf Abschreibung eines Wassergebürenrückstandes per 8 fl. 19 kr. für den Betrieb des Gasthauses im Hause Or.-Nr. 3 Maxergasse für die Zeit vom 3. October 1890 bis 24. Jänner 1891 aus dem Titel der Uneinbringlichkeit.

Verfügung: Genehmigung.

(2504.) Johann Kieselak um Abschreibung der Wassermehrverbrauchsgebür für das Haus Or.-Nr. 40 Schulgasse, XVIII. Bezirk, pro IV. Quartal 1895 per 42 fl. 26 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den XVIII. Bezirk.)

(2505.) Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft um Abschreibung der Wassermehrverbrauchsgebür für die Realität Or.-Nr. 1 Hintere Zollamtsstraße, III. Bezirk, pro IV. Quartal 1895 per 89 fl. 52 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den III. Bezirk.)

(2506.) Wasserrechtliche Verhandlung über das Project der Wienflussregulierung vom Schikanedersteg bis zum Donaucanal.

Verfügung: Die Vertreter der Gemeinde bei dieser Verhandlung werden zur Abgabe folgender Erklärung ermächtigt:

1. Die Gemeinde Wien erhebt gegen die Inanspruchnahme ihres Grundeigenthumes zur Ausführung des vorliegenden Projectes im Sinne des Programmes für die Verkehrsanlagen (Gesetz vom 18. Juli 1892, R.-G.-Bl. Nr. 109) unter den folgenden Bedingungen keine Einwendung;

2. nachdem der Reservegarten zur Deponierung von Aushubmaterial in Aussicht genommen ist, so sind die Kosten, welche der Gemeinde durch die Abräumung der Culturen von dem zwischen der Schwarzenbergbrücke und den Bauobjecten gelegenen Theile der Gartenanlage erwachsen, von der Commission für Verkehrsanlagen rückzuersetzen;

3. ebenso sind der Gemeinde auch die Kosten zu vergüten, welche ihr durch die Abräumung der Culturen von den in das regulierte Wienflussbett einbezogenen Flächen des Stadtparkes erwachsen, sowie auch alle jene Schäden zu ersetzen, welche durch die Bauarbeiten an dieser Parkanlage verursacht werden;

4. jene Theile der Friedrichsstraße, der Lothringerstraße und der Vorderen Zollamtsstraße, welche vorübergehend zu Bauzwecken benützt werden, sind nach Beendigung der betreffenden Arbeiten auf Kosten der Wienflussregulierung in den früheren Zustand zu versetzen;

5. der Gemeinde Wien bleibt die Benützung des Wienflussbettes zur Abladung und Deponierung von Schnee, sowie zur Schotter- und Sandgewinnung, insoweit dies mit Rücksicht auf die Regulierungsarbeiten zulässig erscheint, gewahrt;

6. die Entwässerung der Gebäude in den Wienfluss ist aufrecht zu erhalten; dasselbe gilt von den Nothausläßen jener Strecken der Choleracanäle, welche nicht umgelegt werden;

7. bei der Herstellung der Einwölbungen an Stelle der bestehenden Brücken sind die hiebei in Betracht kommenden Objecte der Hochquellenleitung betriebssicher einzulegen.

Schließlich wird der Wunsch ausgesprochen, dass durch eine entsprechende Eintheilung der Bauarbeiten die baldige Durchführung der zwischen der Gemeinde und dem Stadterweiterungsfonds zustande gekommenen Grundtransaction, insoweit dieselbe von der Wienflussregulierung abhängig ist, ermöglicht werde. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2507.) Verzicht des Karl Ritter auf den ihm vertragsmäßig für das Haus XII., Fabriksgasse 49, zustehenden Wasserbezug aus dem Wienflusse per 400 hl täglich gegen eine Entschädigung von 2250 fl.

Verfügung: Annahme des Verzichtes und Auszahlung der obigen auf Rechnung der Wienflussregulierung zu stellenden Entschädigung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

10. April 1896.

(2548.) Regulierung des Neuen Marktes von Nr. 1 bis 3 im I. Bezirke.

Verfügung: 1. Das Straßenprofil für den Theil des Neuen Marktes im I. Bezirke vor den Häusern Or.-Nr. 1, 2 und 3 wird in der Weise bestimmt, dass entlang dieser Häuser ein 5·75 m breites Trottoir und neben diesem eine 6 m breite Fahrbahn hergestellt und der zwischen dieser und der Fahrbahn vor den Häusern Nr. 14, 15 und 16 bestehende Zwischenplatz entsprechend verschmälert wird.

2. Das vorliegende Project für die Regulierung und Pflasterung des Neuen Marktes, der Kupferschmiedgasse und der Kärnthnerstraße vor den Häusern Nr. 3, 2, 1, beziehungsweise 1, 20, 22 im I. Bezirke mit den bedeckten Kosten von 1810 fl. 62 kr. wird genehmigt.

3. Die hiezu erforderlichen Arbeiten sind nach Maßgabe des Bedürfnisses durch die Ersteher der betreffenden currenten Arbeiten zu veranlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

11. April 1896.

(2474.) Legat der Emilie Czakowsky für arme Waisenkinder mit der Verpflichtung, am Allerseelentage einen Kranz von Rosen auf das Grab derselben zu legen.

Verfügung: Ausstellung der bezüglichen Widmungsurkunde nach dem vorliegenden Entwurfe.

Das zu Waisenzwecken gewidmete Capital ist bei den Depositen in Empfang zu stellen, daselbst zu verrechnen und bis zum Zeitpunkte der gänzlichen oder theilweisen Verwendung bei dem Baue neuer oder dem Umbau und Zubau alter Waisenhäuser in abgesonderter Verwahrung zu behalten.

Aus den Erträgnissen des Capitales ist bis zu diesem Zeitpunkte vor allem die testamentarische Verpflichtung der Gemeinde Wien in Rücksicht des Kranzes zu erfüllen und die sonach erübrigenden Capitalszinsen zu Waisenzwecken zu verwenden.

Im Falle der Verwendung des Capitales selbst hat die Bestreitung des Kranzes für die Dauer der Verpflichtung aus den eigenen Geldern zu erfolgen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(2538.) Dr. Heinr. Freih. v. Haerdtl noe. Eduard und Heinrich Wilhelm um Ertheilung der bedingungslosen politischen Bewilligung zur grundbücherlichen Durchführung der Abtheilung der Realität Einl.-Z. 1890 des III. Bezirkes, Or.-Nr. 9 Hintere Zollamtsstraße, Or.-Nr. 2 Kolonitzgasse, III. Bezirk, auf zwei Baustellen.

Verfügung: Gesuchsgewährung beziehungsweise Umgangnahme von der in dem Abtheilungsconsense vom 20. März 1896, Z. 27301, gestellten Bedingung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2540.) Eigenthümer des Hauses Or.-Nr. 5 Fluchtgasse, Or.-Nr. 6 Bleichergasse, IX. Bezirk, um Einleitung der Schadloshaltungsverhandlung bezüglich des beim Umbaue dieser Realität zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grundes im Gesammtausmaße von circa 236 m².

Verfügung: Bewilligung der Einleitung der Schadloshaltungsverhandlung im Sinne des § 12 B.-O. unter Beschränkung der Giltigkeit der ermittelten Schadloshaltung auf den Zeitraum von zwei Jahren. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(2550.) Project für die Anlage eines Stockgeleises der Wiener Tramway in der Bellariastraße behufs theilweiser Trennung des Ring- vom Radialverkehre.

Verfügung: Zustimmung zu diesem Stockgeleise vom Standpunkte der Straßenbenützung unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen, speciell der bei der politischen Begehung vom 16., 17. und 18. März 1896 seitens der Vertreter der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen.

(2577.) Verlegung der Alleen am Stubenringe infolge Abschwenkung der Ringstraße.

Verfügung: Genehmigung des vorgelegten Projectes mit dem adjustierten bedeckten Kostenbetrage von 8990 fl. 24 kr. in Gemäßheit des Magistrats-Antrages.

(2579.) Herstellung eines Kinderspielplatzes an der Ecke der Au- und Spittelauergasse im IX. Bezirke.

Verfügung: Das Project für diese Herstellung wird mit dem bedeckten Betrage von 2546 fl. 89 kr. genehmigt und die Ausführung dem städtischen Obergärtner übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(2582.) Zuschrift der Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt für Niederösterreich in Wien vom 31. März 1896, Z. 22615, betreffend die Versicherung des Betriebspersonales des städtischen Theresienbades.

Verfügung: Gegen die Einbeziehung sämmtlicher im Theresienbade Bediensteten wird der Recurs eingebracht. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

Allgemeine Nachrichten.

(Bürgermeisterwahl.) Der k. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis hat die Vornahme der Wahl des Bürgermeisters der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien für Samstag den 18. April d. J., 10 Uhr vormittags, anberaumt.

Commission für Verkehrsanlagen.

11. April 1896.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 5795 Arbeiter verwendet; hievon waren 3363 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 576 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 1649 bei der Wienfluss-Regulierung, 207 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 112 Fuhrwerke und 14 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 3 Fuhrwerke und 10 Dampfmaschinen, bei der Wienfluss-Regulierung 15 Dampfmaschinen und 41 Fuhrwerke, am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 4 Fuhrwerke.

* * *

Internationale pharmaceutische Ausstellung in Prag.

Zufolge einer an das hohe k. k. Ministerium des Innern gelangten Mittheilung der Handels- und Gewerbekammer vom 14. Jänner d. J., Z. 316, findet im laufenden Jahre in Prag die II. internationale pharmaceutische Ausstellung statt, welche nachstehende Gruppen umfassen wird:

I. Gruppe: Wissenschaftliche, in der Pharmacie und in den verwandten Fächern angewendete Apparate und Hilfsmittel.

II. Gruppe: Pharmaceutische Literatur und Literatur der verwandten Wissenschaften.

III. Gruppe: Maschinen und Apparate, welche zur Erzeugung pharmaceutischer Präparate dienen.

IV. Gruppe: Einrichtung der Apotheken und zum Betriebe der Apotheken nöthigen Gegenstände.

V. Gruppe: Pharmaceutischen Zwecken dienende Waren, Droguen, chemische und pharmaceutische Präparate.

VI. Gruppe: Alle die historische Entwicklung der Pharmacie betreffenden Schriften, Bücher, statistische Tafeln, Apparate, Gefäße und Hilfsmittel.

VII. Gruppe: Pharmaceutische Corporationen und Vereine.

VIII. Gruppe: Hygiene und Krankenpflege.

Letztere Gruppe wird folgende Unterabtheilungen umfassen:

1. Einrichtung des Hauswesens, Gebrauchsgegenstände in hygienischer Hinsicht.
2. Bekleidungswesen vom hygienischen Standpunkte.
3. Volksernährung vom hygienischen Standpunkte.
4. Desinfectionsmittel, Parfumerien, Chemikalien zur Reinigung des Wassers und der Luft, Beheizungs-, Beleuchtungs- und Ventilationswesen.
5. Toilettemittel mit besonderer Berücksichtigung der Gesundheit.
6. Populärwissenschaftliche Werke über Hygiene, erste Hilfe bei Unfällen.
7. Hygienische Einrichtung von Krankenhäusern und Rettungsanstalten, sanitäre Hilfsmittel, Tragbahren und Wägen zur Überführung von Kranken.
8. Bacteriologische und mikroscopische Präparate.
9. Hygienische und gewerbliche Schutzvorrichtungen.
10. Mineralwässer und Quellenproducte.
11. Bäder und Curortewesen, Heilgymnastik. (St.-R. Z. 10155.)

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Borstenviehmarkt vom 14. und 16. April 1896.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine (Fleischschweine)	3717 Stück
Fettschweine	4257 „
Summa .	7974 Stück

Darunter unverkaufter Rest von der Vorwoche . 522 Stück.

Angekauft wurden:

für Wien	7129 Stück
für das Land	— „
unverkauft blieben	845 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine	von 32	bis 42	kr.	per Kg.
Fettschweine	„ 38	„ 45	„	Lebendgewicht.

Der Geschäftsverkehr war auf dem Dienstagmarkte flau und sind die Preise der Jungschweine um 1 bis 1½ kr. per Kilo und die der Fettschweine um 1 bis 2 kr. per Kilo gegen den vorwöchentlichen Dienstagmarkt gefallen.

Auf dem Donnerstag-Nachmarkte haben Fettschweine bei matter Nachfrage 1 bis 2 kr. per Kilo im Preise verloren. Jungschweine haben die dieswöchentlichen Dienstagpreise gehalten.

* * *

Pferdemarkt vom 14. April 1896.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 520 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 120 – 430 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 25 — 70 „ „ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Stechviehmarkt vom 16. April 1896.

1. Auftrieb, bezw. Zufuhr:

Kälber ausgeweidet 3700. Kälber lebend 61, Lämmer ausgeweidet 2937, Lämmer lebend 38, Schafe ausgeweidet 230, Schafe lebend 3021, Schweine ausgeweidet 2312.

2. Preisbewegung:

Kälber ausgeweidet . .	per 1 kg	von	32	bis	58 (60—62)	kr.
Kälber lebend	„ „	„	32	„	45 (—)	„
Schweine ausgeweidet . .	„ „	„	30	„	50 (52—54)	„
Lämmer ausgeweidet . . .	per Paar	von	4	bis	12 (13)	fl.
Lämmer lebend	„ „	„	6	„	10 (—)	„
Schafe ausgeweidet . . .	„ 1 kg	von	35	„	46 (—)	kr.
Schafe lebend	„ „	„	21	„	32 (—)	„
Schafe lebend	„ Paar	von	10	bis	22	fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 739 Stück Kälber mehr zugeführt. Infolge des bedeutend vermehrten Angebotes, welchem eine geringere Nachfrage gegenüberstand, sind die Preise in sämmtlichen Qualitäten um 2 bis 8 kr. per Kilo gefallen.

Auf dem Schafmarkte wurden um 947 Stück mehr aufgetrieben. Die Kauflust war matt und wurde zu gedrückten Preisen (1 bis 2 fl. per Paar billiger) abgesetzt.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 16. April 1896 53 Stück Mast- und 117 Stück Beinlvieh aufgetrieben und bei matter Kauflust zu Montagspreisen verkauft.

* * *

Bericht des Marktamtes

über die im Monate Februar 1896 bei der Einfuhr nach Wien beschauten Thiere und Fleischwaren, die vorgenommenen Schlachtungen und die in Ausübung der Markt-, Sanitäts- und Veterinärpolizei von den Beamten des Marktcommissariates und der Veterinärabtheilung vorgenommenen Confiscationen nachstehender Artikel:

Bei der Einfuhr wurden beschaut:

18.452 Rinder, 21.996 ausgeweidete und 177 lebende Kälber, 11.319 ausgeweidete und 6724 lebende Schafe, Ziegen, Lämmer und Kitze, 13 827 ausgeweidete und 33.015 lebende Schweine, 17 Spanferkel, 1,166.185 kg Rindfleisch, 110.766 kg Kalbfleisch, 13.274 kg Schaffleisch und 362.315 kg Schweinfleisch.

Bei der Schlachtung wurden beschaut:

18.831 Rinder, 420 Kälber, 1078 Schafe, Ziegen, Lämmer und Kitze, 36.772 Schweine, 1546 Pferde und 5 Esel.

Confisciert wurden:

Nach Stücken: 31 Rinder, 427 Kälber, 20 Schafe, 4 Lämmer, 617 Schweine, 4 Pferde, 9 Hasen, 6 Federwild, 222 div. Geflügel, 45 Würste und Wurstwaren, 405 Lebern und Lungen, 11 Milze, Nieren und Herzen, 2 Zuwagstheile, 4 Zungen, 19 Flotzmäuler, 5 Euter, 4 Füße, 7 Eingeweide, 1012 geräucherte, gesalzene und marinierte Fische, 72 Käse, 1517 Eier, 9593 Südfrüchte, 5 Grünwaren, 1 Laib Brot, 25 Gebäck, 40 Essig- und Salzgurken, 135 Zuckerbäckerwaren, 132 Tilophagplatten, 10 Brausepulver, 14 Flaschen Haarfärbemittel, 359 Feuerwerkskörper, 259 dünnwandige Liqueurfläschchen, 19 nicht verzinnte Geschäftsutensilien, 53 Wagen, Maße und Gewichte, 15 Milchkannen und 7 Milchsprudler.

Nach Kilogramm: 159·1 Wildbret, 289·95 Fische, 2856·7 Rindfleisch, 5721 Kalbfleisch, 203 Schaffleisch, 1048·5 Schweinfleisch, 6 Pferdefleisch, 5·3 Selchfleisch, 63·66 Würste und Wurstwaren, 5·5 Gansfleisch, 1571·85 Lebern und Lungen, 51·89 Zuwagstheile, 84 geräucherte, gesalzene und marinierte Fische, 6 Caviar, 10·55 Topfen, 7·4 Käse, 17·2 Butter, 12·5 Rindschmalz, 1·9 Schweinschmalz, 2 Speck, 7 Grieben, 2405 verdorbenes Obst, 18 gedörrtes Obst, 3444·5 Südfrüchte, 19·5 Hülsenfrüchte, 4089·25 Grünwaren, 439 Erdäpfel, 19·95 getrocknete Schwämme, 23·5 Sauerkraut, 50 Weizenschrot, 1·4 Gebäck, 130 Presshefe, 1·5 Kappern, 0·25 Gewürze, 12 Essig- und Salzgurken, 1·85 Zucker, 1·2 Kaffeesurrogate, 0·3 Thee, 1·5 Früchte- und Gemüseconserven, 47·95 Zuckerbäckerwaren, 1 Honig, 7·5 Medicinalkräuter und 4 Maculaturpapier.

Nach Litern: 565 Milch, 15 Rahm, 98·05 Bier und 10496 Wein.

* * *

Verbot der Ein- und Durchfuhr von Klauenthieren aus Dalmatien und dem Occupationsgebiete nach und durch Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 31. März 1896, Z. 28677 (M.-Z. 61442/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Mit Rücksicht auf den derzeitigen Stand der Maul- und Klauenseuche und der Schweinepest in Dalmatien und dem Occupationsgebiete, und im Hinblicke auf den Umstand, dass die genannten Thierseuchen aus dem Occupationsgebiete nach Dalmatien durch Triebherden eingeschleppt worden sind, findet die k. k. Statthalterei die Ein- und Durchfuhr von lebenden Klauenthieren (Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen) aus Dalmatien und dem Occupationsgebiete nach und durch Niederösterreich gänzlich zu verbieten. — Übertretungen dieser am 2. April 1896 in Kraft tretenden Anordnung werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei hinsichtlich der Provenienzen aus dem Occupationsgebiete auch die Vorschriften des § 46 des allg. Thierseuchengesetzes und der hiezu erlassenen Durchführungsvorschrift R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880 in Anwendung zu kommen haben, bestraft werden.

* * *

Einfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach Böhmen.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat dem Wiener Magistrate mit Erlass vom 7. April 1896, Z. 32219 (M.-Z. 67309/XV), Nachstehendes bekanntgegeben:

Die k. k. Statthalterei in Prag hat laut Kundmachung vom 30. März d. J., Z. 43946, mit Rücksicht auf die größere Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in den politischen Bezirken Baden, Bruck a./L., Groß-Enzersdorf, Hietzing-Umgebung und Mistelbach, sowie in der Stadt Wien die mit ihrer Kundmachung vom 17. October 1895, Z. 163469, angeordneten Sperrverfügungen rücksichtlich der vorgenannten Gebiete, beziehungsweise des Central-Viehmarktes in St. Marx aufrecht erhalten, dagegen aus den übrigen Bezirken Niederösterreichs die Einfuhr von Klauenthieren (Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen) nach Böhmen gegen Beobachtung der Bestimmungen über den Viehverkehr wieder gestattet.

Hievon wird mit Beziehung auf den Erlass vom 26. October 1895, Z. 99397, behufs weiterer Veranlassung Mittheilung gemacht.

* * *

Verkehr mit Schweinen, Schweineproducten und Schlachtrindern aus und nach Serbien.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 7. April 1896, Z. 32744 (M.-Z. 66182/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Laut ämtlicher Mittheilung hat der königlich serbische Minister des Innern mittels Erlasses vom 19. Februar (a. St.) d. J. die Einfuhr von Schweinen, Schweinefleisch, den übrigen in der serbischen Verbotsverordnung vom 11 (23.) August 1895, Nr. 6518, erwähnten Verarbeitungen von Schweinefleisch und von Schmalz aus Österreich-Ungarn und dem Occupationsgebiete nach Serbien wieder gestattet, insofern hiebei die Vorschriften des Artikels 2 der Thierseuchenübereinkunft vom 9. August eingehalten werden.

Unter einem hat das hohe k. k. Ministerium des Innern die Einfuhr von geschlachteten Schweinen aus Serbien im directen Eisenbahnverkehre nach dem diesseitigen Gebiete, und zwar unter denselben Bedingungen wie aus Ungarn, Croatien-Slavonien und dem Occupationsgebiete nach den hiezu bestimmten Consumorten (Baden, Bruck a. d. Leitha, Floridsdorf, Juzersdorf, Korneuburg, Krems, Laa a. d. Thaya, Mödling, St. Pölten, Stockerau, Waidhofen a. d. Ybbs, Wiener-Neustadt, Wien und Neunkirchen) ebenfalls zugelassen.

Ebenso wurde vom königl. ungar. Ackerbauministerium mit der Verordnung vom 28. d. J., Z. 324, die Einfuhr von geschlachteten Schweinen und von Schweineproducten (frischem Schweinefleisch, Speck, Fette, Schinken, Salami, Wurstwaren, Häuten, Borsten) aus Serbien, sowie von Schlachtrindern im directen Verkehre nach den Comitaten Temes, Torontal, Krasso-Szörény, respective von den Städten Pancsova, Versecz, Temesvar und Zimony (Semlin) wieder gestattet und dabei ausgesprochen, dass hinsichtlich der Einfuhr von Schweineproducten die Einfuhr auch die Durchfuhr in dem Sinne in sich schließt, dass unter Einhaltung der für die Einfuhr normierten Bedingungen auch die Durchfuhr unter der Voraussetzung zugelassen wird, dass der Staat des Bestimmungsortes, respective jener Staat, dessen Gebiet durch die über Ungarn transitierende Sendung berührt wird, den Import beziehungsweise die Durchfuhr gewährt.

Dies wird gemäß der Erlässe des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 1. April 1896, ZZ. 7932 und 8322, im Nachhange zu den hierämtlichen Kundmachungen vom 5. Juli und 7. December 1895, ZZ. 63643 und 116834, und vom 2. Jänner 1896, Z. 125144, mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass Übertretungen der hinsichtlich der Zufuhr von geschlachteten Schweinen aus Serbien nach Niederösterreich bestehenden Vorschriften nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, bestraft werden und hiebei auch die Bestimmungen des § 46 Thierseuchengesetzes und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift, R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880, in Anwendung kommen.

* * *

Gestattung der Zufuhr von Schlachtrindern aus einzelnen Comitaten des ungarischen Lungenseuche-Sperrgebietes nach einigen Schlachthäusern in Böhmen und Mähren und die Verlegung des allgemeinen Contumaz-Viehmarktes in Wien (St. Marx) auf den Samstag jeder Woche.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 13. April 1896, Z. 34930 (M.-Z. 69537/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Mit Rücksicht auf die laut Mittheilung des königl. ungar. Ackerbauministeriums nahezu beendete Tilgung der Lungenseuche unter dem Rindvieh in den Comitaten Bars, Nyitra, Turocz und Zolyom, sowie angesichts der von jeher lungenseuchefreien Verhältnisse in den Gemeinden der Insel „Schütt" (zum Theile im Comitate Komarom, zum Theile im Comitate Pozsony gelegen) hat sich das hohe k. k. Ministerium des Innern mit Erlass vom 1. April 1896, Z. 4358, bestimmt gefunden, nach fallweise im Wege des königl. ungar. Ackerbauministeriums eingeholter Specialbewilligung Mastrinder aus lungenseuchefreien Gemeinden dieser Comitats- beziehungsweise Gemeindegebiete, und zwar ausschließlich im directen Eisenbahnverkehre und unter Plombenverschluss der Viehwaggons zur alsbaldigen Schlachtung nach den Stallungen der öffentlichen Schlachthäuser in Brünn, Olmütz, Prag (Holleschowitz), Aussig, dann nach dem Wiener Contumazmarkte wie bisher gegen Einhaltung der nachstehenden Cautelen zur Einfuhr zuzulassen.

Demgemäß müssen jedoch, wenn die Transporte nicht nach Wien (St. Marx) bestimmt sind:

1. die für die betreffenden Mastrinder beigebrachten Einzel-Viehpässe unter Beifügung einer deutschen Übersetzung die Bescheinigung eines königl. Staatsthierarztes über den guten Gesundheitszustand dieser Thiere und den überhaupt seuchen- daher auch lungenseuchefreien Zustand der Herkunftsgemeinde enthalten;

2. die einzelnen Thiere, analog den diesseitigen einschlägigen Vorschriften, auf der linken Hüfte durch einen mittels der chirurgischen Schlitten- (nach der Fläche gebogenen) Schere in Form eines römischen R gesetzten deutlichen Haarschnitt (Nagados) gekennzeichnet sein und dieses Zeichen auch die betreffenden Viehpässe in „Rothtinte" vermerkt haben;

3. Aus-, Um- oder Zuladung von Rindern, sowie auch von Thieren anderer Gattungen sind während des Transportes unter allen Umständen — ausgenommen Eisenbahnunfälle, über welche die bahnamtliche Bestätigung am Frachtbrief beigebracht werden müsste — unzulässig;

4. die erlangten Specialbewilligungen, respective die hierüber erflossenen Verständigungen der betreffenden Parteien müssen in von der dortseitigen Verwaltungsbehörde selbst ausgefertigten deutschen Übersetzungen dem Frachtbriefe beiliegen.

Im Verkehre mit Rindern aus diesen Gebieten nach Wien (St. Marx) tritt eine Änderung in den bisherigen Vorschriften nur insofern ein, als behufs Hintanhaltung der Verschleppung von ansteckenden Thierkrankheiten von der Contumazabtheilung nach den Abtheilungen des freien Marktes zu St. Marx der allgemeine Contumazviehmarkt statt wie bisher gleichzeitig mit dem freien Markte am Montag, ausschließlich am Samstag jeder Woche, vom 25. April 1896 angefangen, abzuhalten ist und demnach an diesem Tage auch die aus dem gesammten ungarischen Lungenseuche-Sperrgebiete kommenden Rinder, deren Zufuhr am Freitag jeder Woche stattzufinden und deren Ausladung am unteren Theile der Viehrampe zu geschehen hat, zu vermarkten sind.

Dies wird mit Beziehung auf die h. o. Kundmachung vom 22. Jänner 1896, Z. 6212, mit dem Bemerken zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass Übertretungen dieser Anordnungen den in der bezogenen Kundmachung angeführten Straffolgen unterliegen.

Sanitäts-Angelegenheiten.

Die Thätigkeit der Gemeinde-Sanitätsstationen: a) V., Untere Bräuhausgasse 61, b) XIV., Pillergasse 21, im März 1896.[1])

Aus dem Bezirke	wurden im März 1896 durch die städtischen Kranken- und Leichenträger Transporte ausgeführt, und zwar					
	infectiös erkrankter Personen in die Spitäler[2])	nicht infectiös erkrankter Personen in die Spitäler[2])	von Leichen in die Beisetzkammern	von Betrunkenen auf die Polizei-Commissariate	zusammen	
III	29	1	.	.	30	239[5])
IV	31	14	.	13	58	
V	14	64	3	12	93	
VIII[4])	4	.	.	.	4	
X[3])	31	23	.	.	54	
XII	17	19	21	.	57	145[6])
XIII[4])	22	.	.	.	22	
XIV	15	26	1	1	43	
XV	9	9	1	4	23	
Zus.	172	156	26	30		384

[1]) Der Wirkungskreis der Sanitätsstation im V. Bezirke beruht auf dem Stadtraths-Beschlusse vom 8. August 1894, Z. 3351 (Beilage XII, pag. 77 zum Amtsblatte Nr. 104 ex 1894), jener der Sanitätsstation im XIV. Bezirke auf der Verfügung des landesfürstlichen Commissärs vom 16. September 1895, Z. 7689 (Amtsblatt Nr. 77 ex 1895, pag. 1778).

[2]) Diese Transporte werden ausschließlich mit bespannten Wägen besorgt; die Pferde stehen permanent in Dienstesbereitschaft.

[3]) Bis auf weiteres werden auch die Transporte infectiös erkrankter Personen und ausnahmsweise auch sonstig Erkrankter aus dem X. Bezirke von der Station im V. Bezirke besorgt.

[4]) Seit dem 1. December 1895 werden auch die Transporte infectiös erkrankter Personen aus dem VIII. Bezirke durch die Station im V. Bezirke und aus dem XIII. Bezirke von der Station im XIV. Bezirke besorgt.

[5]) Diese Zahl bedeutet die Gesammtsumme der durch die Sanitätsstation im V. Bezirke durchgeführten Transporte.

[6]) Diese Zahl bedeutet die Gesammtsumme der durch die Sanitätsstation im XIV. Bezirke durchgeführten Transporte.

Öffentliche Sicherheit.

Im Monate März 1896 betrug die Zahl der vom Wiener Magistrate abgeschobenen Individuen . . . 409

dem Wiener Magistrate zugeschobenen (zuständigen) Individuen 42

Durchschüblinge 304

Gesammtzahl . 755

Verkehrs-Angelegenheiten.

Fahrordnung für die Berggasse im IX. Bezirke.

Der Wiener Magistrat hat unterm 21. Februar 1896, Z. 126414/XIV, Nachstehendes kundgemacht:

Auf Grund des § 93 der Gemeindeordnung für Wien vom 19. December 1890, L.-G.-Bl. Nr. 45, wird das Befahren der Berggasse im IX. Gemeindebezirke in der Strecke zwischen der Währinger- und Liechtensteinstraße durch schweres Fuhrwerk verboten.

Von diesem Verbote ist jenes den Steigungsverhältnissen dieser Gasse entsprechend bespannte Fuhrwerk ausgenommen, welches die Zu- und Abfuhr von Gütern für die in der vorbezeichneten Straßenstrecke ansässigen Wohnparteien und Gewerbetreibenden besorgt und hat die Zufahrt von solchem Fuhrwerke zu den betreffenden Häusern und sohin die Abfahrt, beziehungsweise Weiterfahrt in der Richtung gegen die Währingerstraße zu erfolgen.

Übertretungen dieser Anordnungen werden nach § 93 der Gemeindeordnung für Wien mit Geldstrafen zu Gunsten des allgemeinen Versorgungsfondes bis zum Betrage von 200 fl. oder mit Arreststrafen bis zu 14 Tagen geahndet.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 13. April bis 16. April 1896:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Schüttaustraße, Einl.-Z. 1793, von Karl Heppich, Bauführer A. Schwertmann (2400).

„ „ Haus, Dresdnerstraße 40, von M. Hochstimm, Bauführer R. Reichelt (2401).

„ „ Haus, Schüttelstraße und Friedensgasse, Einl.-Z. 1844, von Moriz Berger, III., Erdbergstraße 37, Bauführer R. Reichelt (2403).

„ „ Haus, Am Tabor 3, von Franz Halmschläger, Am Tabor 1, Bauführer L. Schoderböck (2485).

„ „ Haus, Große Pfarrgasse 1, von P. Zimmermann, Maurermeister (2492).

III. Bezirk: Haus, Erdbergstraße, Einl.-Z. 550, von Johann Kolars, IX., Garnisonsgasse 3, Bauführer Leop. Pölzlmayer (2397).

IV. Bezirk: Haus, Wohllebengasse 17, von Julius Kohnberger, I., Parkring 2, Bauführer Al. Schumacher (2429).

„ „ Haus, Gußhausstraße, Einl.-Z. 1106, von Franz Waas, Maurermeister (2446).

„ „ Haus, Favoritenstraße, Einl.-Z. 142, Baust. I, von Josef Sucharipa, Währingerstraße 3, Bauführer Al. Schumacher (2464).

V. Bezirk: Haus, Matzleinsdorferstraße 30/32, von Franz Anderle, Nordbahnstraße 52, Bauführer W. Schimitzek (2463).

„ „ Haus, Heinegasse, Einl.-Z. 2022, von Wilh. Freyberg, I., Schottenring 31, Bauführer F. Nowotny (2487).

„ „ Haus, Müllnergasse, Einl.-Z. 1671, von Josef Bratmann, Schwindgasse 14, Bauführer St. Hanusch (2447).

X. Bezirk: Absberggasse, Einl.-Z. 2504, von Karl Kremen, Bauführer derselbe (17670).

XI. Bezirk: Zwei Stock hohes Wohnhaus, Simmering, Sedlitzkygasse 21, von Johann Zierlinger, Simmeringer Hauptstraße 27, Bauführer Robert Benesch (6994).

„ „ Zwei Stock hoher Neubau, Simmering, Felsgasse, Einl.-Z. 1631, von Johann Fasching, Simmeringer Hauptstraße 86, Bauführer Ferd. Kaindl (6837).

XVI. Bezirk: Drei Stock hohes Wohnhaus, Ottakring, Panikengasse 20, von Ludwig und Josef Schmidt, Brunnengasse 21, Bauführer Karl Kittel (20356).

XVII. Bezirk: Haus, Hernals, Beheimgasse, Einl.-Z. 1482, von Max und Dora Frommer, Geblergasse 69, Bauführer Alois Matschinger (14677).

Für Zubauten:

II. Bezirk: Klosterneuburgerstraße 38, von Johann Herzer, Maximilianplatz 11, Bauführer Friedr. Bayer (2404).
V. Bezirk: Diehlgasse 25, von Josef Panigl, Bauführer Josef Herzberg (2426).
XVI. Bezirk: Schmiede, Ottakring, Enenklgasse 48/50, von Franz und Josefa Budin, Ottakringerstraße 199, Bauführer Ferd. L. Baldia (20386).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Augustengasse 3, von Wilh. Fränkl, Bauführer ? (2392).
" " Seilerstätte 1, von Andreas Helmreich, Maurermeister (2402).
" " Ballgasse 6, von Georg Schwammel, Maurermeister (2421).
" " Graben 19 und Naglergasse 1, von M. R. v. Thoren und Franz Kaiser, Bauführer ? (2438).
" " Salzgries 5 a, von Adolf Goldenberg, Baumeister (2441).
III. Bezirk: Löwengasse 37, von Josef Kalas, Maurermeister (2394).
" " Ungargasse 28, von Paul Dumont, Rauhensteingasse 6, Bauführer Laske & Fiala (2417).
" " Obere Viaductgasse 22, von Johann Flachshaar, Bauführer J. Schobesberger (2475).
V. Bezirk: Wimmergasse 18, von Johann Kagl, Matzleinsdorferstr. 36, Bauführer J. Kielmayer (2411).
VIII. Bezirk: Neudeggergasse 7, von Ferdinand Mayerhofer, Bauführer Leop. Scherer (2396).
IX. Bezirk: Alserstraße 25, von Johann Meidl, Maurermeister (2450).
" " Seegasse 26, von Ludwig Wieninger, Bauführer Moriz Wawrinetz (2501).
XI. Bezirk: Simmering, Fuchsröhrengasse 40, von Michael und Marie Hörmann, ebenda, Bauführer Ferd. Kaindl (6775).
" " Simmering, Simmeringer Hauptstraße 86, von Franz Fischer, Bauführer Anton Heindl (6839).
XV. Bezirk: Fünfhaus, Thalgasse 4, von Josef Petriček, Bauführer Josef Dřbal (8247).
XVI. Bezirk: Ottakring, Brunnengasse 43, von Adolf Schneider, ebenda, Bauführer ? (19906).
" " Ottakring, Palatzgasse 28, von Martin Jarosch, ebenda, Bauführer Johann Doleschal (19936).
" " Ottakring, Lindauergasse 20, von Kath. Gasser, ebenda, Bauführer Thomas Mann (19949).
" " Ottakring, Ottakringerstraße 43, von Dr. Josef Pollak, ebenda, Bauführer Laurenz Prigl (19951).
" " Neulerchenfeld, Neulerchenfelderstraße 41, von Johann Nemeth, ebenda, Bauführer Johann Schobesberger (19988).
" " Neulerchenfeld, Gaullachergasse 57, von Theresia Ganaus, ebenda, Bauführer Ferd. L. Baldia (19997).
" " Neulerchenfeld, Thaliastraße 7, von Adam Bärenklau, ebenda, Bauführer Franz Bock (20206).
" " Ottakring, Ottakringerstraße 113, von J. Sattlers Erben, ebenda, Bauführer Laurenz Prigl (20380).
XVII. Bezirk: Hernals, Comeniusgasse, Conscr.-Nr. 781, von der Österr. Omnibus-Gesellschaft, I., Krugerstraße 1, Bauführer Adolf Oberländer (14676).
" " Dornbach, Zwerngasse 57, von Franz Dräxler, ebenda, Bauführer Johann Steinmetz (14679).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Kesselauswechslung, Steyrerhof 3, von der „Steyrermühl", Bauführer A. Leidenfrost (2452).
II. Bezirk: Rohrcanal, Dresdnerstraße 31, von A. Poppeks Söhne, Bauführer Joh. Wagner (2490).
V. Bezirk: Kesselauswechslung, Griesgasse 36, von Anton Urbans Erben, Bauführer A. Leidenfrost (2451).
VI. Bezirk: Hofeindeckung, Dreihufeisengasse 13, von Eugen Freiherrn v. Poche-Lettmayer, Bauführer F. Doleyschka (2439).
" " Rohrcanal, Mollardgasse 13, von Ludwig Frank, Bauführer Karl Jäger (2442).
XI. Bezirk: Holzschupfe, Simmering, Neurissenweg, Conscr.-Nr. 484, von Michael Schöpf, ebenda, Bauführer Anton Wokroli (6995).
XVII. Bezirk: Veranda, Dornbach, Dornbacherstraße 48, von Dr. Arthur Kalmán, ebenda, Bauführer Joh. Steinmetz (14678).
XIX. Bezirk: Gartenpavillon, Ober-Döbling, Karl Ludwigstraße 62, von Clotilde Posepna, ebenda, Bauführer Joh. Österreicher (8240).
" " Canalisierung, Ober-Döbling, Leidesdorfgasse 23, von Ignaz Weber, ebenda, Bauführer E. Spieß (8255).
" " Böschungsmauer, Ober-Döbling, Hartäckerstraße, Einl.-Z. 371, von Francisca Lexa, ebenda, Bauführer Karl Kremen (8277).

Für Stockwerks-Aufsetzungen:

V. Bezirk: Diehlgasse 25, von Josef Panigl, Bauführer J. Herzberg (2426).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

III. Bezirk: Radetzkystraße, Einl.-Z. 1860, von der Wiener Freiwilligen Rettungs-Gesellschaft durch Dr. Bruch (2443).
V. Bezirk: Jahngasse, Einl.-Z. 1721, von Alois Beer, XVII., Palffygasse 6 (2498).
VI. Bezirk: Königseggasse 3, von Bruno Nossek noe. Franz Udens Erben, Esterházygasse 14 (2444).
VIII. Bezirk: Tigergasse 3, von Marcus Siebenschein, III., Kleistgasse 9 (2491).
IX. Bezirk: Hebragasse, Einl.-Z. 1406, von Nicanore Nella, XVII., Zimmermanngasse 4 (2408).
XVI. Bezirk: Ottakring, Panikengasse 20, von Lud. und Josef Schmidt (20354).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

IV. Bezirk: Paniglgasse 17, von C. Holzmann, Baumeister (2391).
VIII. Bezirk: Josefstädterstraße 63, von Franz Nowatschek, Maurermeister (2409).
IX. Bezirk: Hahngasse 8/10, von der Allgem. österr.. Baugesellschaft (2455).

Bauconsense wurden ertheilt:

vom 1. bis 31. März 1896:

a) Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Schüttelstraße, Einl.-Z. 1844, an Moriz Berger, Bauführer R. Reichelt.
" " Pferdestallungen, Engerthstraße, Einl.-Z. 2879 bis 2887, an die Wiener Tramway-Gesellschaft, Bauführer Kupka & Orglmeister.
" " Haus, Treustraße und Wolfsaugasse, Einl.-Z. 4347, an Josef Czering, Bauführer F. Bernert.
" " Haus, Salzachstraße, Baustelle VIII, Gruppe 8, an Robert Rigel, Bauführer J. Horaczek.
" " Haus, Hofstättergasse 6, an M. Jellinek, Bauführer A. Honus.
" " Haus, Marinelligasse, Ecke der Hochstättergasse, an Franz Reitbauer, Bauführer R. Reichelt.
III. Bezirk: Haus, Strohgasse 43, an Kupka & Orglmeister, Baumeister.
" " Haus, Khunngasse, Ecke der Kleistgasse, Einl.-Z. 2714, an Anna Dolezal, Bauführer Josef Dolezal.
IV. Bezirk: Haus, Mühlgasse, Einl.-Z. 1094, an Siegmund Weiß, Bauführer Ed. Melcher.
" " Haus, Mühlgasse, Ecke der Schikanedergasse, Einl.-Z. 729, an Siegmund Weiß, Bauführer Ed. Melcher.
V. Bezirk: Haus, Ramperstorffergasse, Einl.-Z. 2011, an Karl Drexler, Bauführer J. Dolezal.
" " Haus, Matzleinsdorferstraße 31/33, an Brüder Friedländer, Bauführer Dehm & Olbricht.
" " Haus, Matzleinsdorferstraße 29, an Brüder Friedländer, Bauführer Dehm & Olbricht.
VII. Bezirk: Haus, Burggasse 117, an Alfred & Otto Berger, Bauführer F. Nazler.
IX. Bezirk: Haus, Klammergasse 4, an Adolf Magyorosy, Bauführer J. Ev. Hattey.
" " Haus, Severingasse 19, von Josef Marek, Baumeister.
" " Haus, Brünnlbadgasse und Borschkegasse, Einl.-Z. 1581, an J. Suchariva, Bauführer W. Klingenberg.
X. Bezirk: Landgutgasse, Siccardsburggasse, Einl.-Z. 2549, an Jakob Groß, Bauführer W. Loitl.
" " Erlachgasse 62, an Franz und Theresia Langer, Bauführer Anton Ipser.
" " Buchengasse 73, Senefeldergasse 27, an Franz und Karl Waneček, Bauführer Franz Macher sen.
" " Eugengasse 57, an Gebrüder Brunner, Bauführer Heinrich Ohrner.
" " Absberggasse, Einl.-Z. 25/60, an Clara Liebgold und Rosa Allerhand, Bauführer Josef Wögler.
" " Absberggasse, Quellengasse, Einl.-Z. 2570, an Franz Reiter, Bauführer Heinrich Reiter.
" " Inzersdorf, Knöllgasse, Einl.-Z. 1264, an A. Blaschke, Bauführer Alois Sallatmeyer.
XI. Bezirk: Zweistöckiges Wohnhaus, Simmering, Dittmanngasse, Einl.-Z. 1627, an Marie Müller, geb. Fink, IV., Belvederegasse 30, Bauführer Anton Kurz, Baumeister.
" " Zweistöckiges Wohnhaus, Felsgasse, Einl.-Z. 1631, an Joh. und Marie Fasching, Simmeringer Hauptstraße 86, Bauführer Ferd. Kaindl, Baumeister.
XII. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Unter-Meidling, Aichholzgasse, Einl.-Z. 1303, an Franz Waas, IX., Glasergasse 17, Bauführer derselbe.

XII. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Unter-Meidling, Reschgasse, Einl.-Z. 1320, an Karoline Tichy, Bauführer Lorenz Waldmann.
„ „ Dreistöckiges Wohnhaus, Gaudenzdorf, zukünftige Quaistraße (Meidling-Schönbrunnerstraße 68), an Jos. Joh. Krätzer, Bauführer Slezak & Giller.
XIII. Bezirk: Zweistöckiges Haus, Breitensee, Kendlerstraße, Einl.-Z. 531, Parc. 63/1, an Ludwig Zatzka, Bauführer derselbe.
„ „ Dreistöckiges Haus, Breitensee, Breitenseerstraße 50, an Ludwig Zatzka, Bauführer derselbe.
„ „ Einstöckiges Haus, Baumgarten, Friedhofstraße, an Francisca Abel, Bauführer Franz Abel.
„ „ Parterre-Haus, Baumgarten, Friedhofstraße, an Francisca Abel, Bauführer Franz Abel.
„ „ Dreistöckiges Haus, Baumgarten, Kendlerstraße, Einl.-Z. 531 und 530, Parc. 63/1 und 61/4, an Ludwig Zatzka, Bauführer derselbe.
„ „ Zweistöckiges Haus, Penzing, Nobilegasse, Einl.-Z. 923, an Leopold Diwald, Bauführer Heinrich Staud.
XIV. Bezirk: Wohnhaus, Rudolfsheim, Kröllgasse 27, an Josef Seichert, Bauführer derselbe.
„ „ Wohnhaus, Rudolfsheim, Kröllgasse 25, an Josef Seichert, Bauführer derselbe.
XVI. Bezirk: Dreistöckiger Gassentract, einstöckiger Seitentract, Ottakring, Panikengasse, Cat.-Parc. 2407/1, Einl.-Z. 1387, an Johann Twarok, XVII., Jörgerstraße 54, Bauführer Johann Meidl.
„ „ Vierstöckiger Gassen- und Seitentract, Neulerchenfeld, Gürtel, Cat.-Parc. 427/4, Einl.-Z. 761, an Matth. und Thekla Kottek, VII., Bernardgasse 21, Bauführer Franz Gräf.
„ „ Dreistöckiges Haus, Ottakring, Koppstraße 72, an Leopold und Wilhelmine Wittmann, Ottakringerstraße 51, Bauführer Georg Kovařik.
„ „ Dreistöckiges Haus, Ottakring, Arltgasse 46, an Alois Nirschl, Koppstraße 29, Bauführer Wenzel Schulz.
„ „ Dreistöckiges Haus, Ottakring, Arltgasse 44, an Alois Nirschl, Koppstraße 29, Bauführer Wenzel Schulz.
„ „ Zweistöckiges Haus, Ottakring, Wilhelminenstraße 53, an Johann Stingl, ebenda, Bauführer Johann Kielmayer.
„ „ Dreistöckiges Wohnhaus, Roseggergasse, Cat.-Parc. 2644, Einl.-Z. 1834, an Albert Katscher, II., Gerhardusgasse 28, Bauführer Josef Wögler.
XVII. Bezirk: Wattgasse, Ecke Sautergasse, Einl.-Z. 1206, an Franz Kornherr, Bauführer Ferd. Meißner.
„ „ Klopstockgasse 49, an Josef und Anna Militky, Bauführer Georg Kowarik.
„ „ Wichtelgasse, Ecke Sautergasse, Einl.-Z. 1210, an Eduard Hellmich, Bauführer derselbe.
„ „ Rötzergasse 42, an Karl Losos, Bauführer Rudolf Graf.
XVIII. Bezirk: Ebenerdiges Wohnhaus, Gersthof, Wallrißgasse, Bauſt. XI, an Leopold und Alice Reiter, Bauführer Paul Oberst.
„ „ Ebenerdiges Wohnhaus, Gersthof, Witthauergasse, Einl.-Z. 825, an August Schittenhelm, Bauführer Paul Oberst.
„ „ Waschküche, Währing, Theresiengasse 43, an Josef und Katharina Langer, Bauführer Josef Schimek.
„ „ Waschküche, Gerätekammer und Stall, Gersthof, Bastiengasse 55, an Emanuel Mazzini, Bauführer Heinrich Sikora.
„ „ Ebenerdiges Wohnhaus, Neustift a. W. zukünftige Rathgasse, Or.-Nr. 4, an Karl und Elisabeth Hochrainer, Bauführer Johann Steinmetz.
„ „ Zwei Arbeiterhäuser, Gersthof, nächst der Schöffel- und Roggendorfgasse, Einl.-Z. 425, 426 und 427, an die Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Karl Haas.
XIX. Bezirk: Zweistöckiger Gassentract, Ober-Döbling, Obkirchergasse, Einl.-Z. 456, an Franz und Mathilde Schmidt, Hutweidengasse 4, Bauführer Karl Höllerl jun.

b) Für Umbauten:

II. Bezirk: Haus, Große Sperlgasse 7, an Jakob Bollag, Bauführer Adolf Goldenberg.
„ „ Haus, Haidgasse 12, an Josef Kalas, Maurermeister.
III. Bezirk: Haus, Obere Weißgärberstraße 10, an Georg Löwitsch, Baumeister.
„ „ Haus, Landstraße Hauptstraße 18, an Wenzel Lischka, Baumeister.
V. Bezirk: Haus, Wienstraße 55, an Adolf Seidler, Bauführer J. Jostal.
„ „ Haus, Hundsthurmerstraße 48 bis 50, an Adolf Seidler, Bauführer J. Jostal.
VI. Bezirk: Haus, Hornbostelgasse 2, an Wendelin Kühnel, Bauführer Franz Nowak.
„ „ Haus, Wallgasse 27, an Karl und Antonia Hörandner, Bauführer F. Freitag.
VI. Bezirk: Haus, Stumpergasse 32, an Emil Wehle, Bauführer Luckeneder & Miserowski.
„ „ Haus, Eßterházygasse 33, an Dr. Heinrich Klitsch, Bauführer J. Köhl.
„ „ Haus, Magdalenenstraße 49, an Joh. Genthner, Karl Habermann und Rosa Folly, Bauführer Al. Sallatmayer.
VII. Bezirk: Haus, Mariahilferstraße 82, an H. F. Lederer und Alois Schweinburg, Baumeister.
„ „ Haus, Neubaugasse 18, an Siegfried Engel, Bauführer Ed. Schätz.
„ „ Haus, Kaiserstraße 95, an Karl Hörandner und Consorten, Bauführer A. Haunzwickl.
„ „ Haus, Zollergasse 18 bis 20, an Hugo Botschen, Bauführer C. Stigler.
„ „ Haus, Lerchenfelderstraße 21, an Karl und Adolf Stigler, Bauführer C. Stigler.
VIII. Bezirk: Haus, Lerchenfelderstraße 26, an Edmund Peschl, Bauführer H. Ohrner.
„ „ Haus, Tigergasse 14, an Aloisia Roth, Bauführer Leopold Roth.
„ „ Haus, Lerchenfelderstraße 134, an Rudolf und Leop. Kainz, Bauführer H. Ohrner.
IX. Bezirk: Haus, Lustkandlgasse 21, an Karl und Julie Edinger, Bauführer Ambros Schmidt.
„ „ Haus, Lustkandlgasse 23, an Karl und Julie Edinger, Bauführer Ambros Schmidt.
„ „ Haus, Liechtensteinstraße 80, an Dr. Heinrich Klitsch, Bauführer J. Köhl.
„ „ Haus, Höfergasse 12, an Dr. Hugo Henneberg, Bauführer?
„ „ Haus, Pfluggasse 14, 16, 18, an Johann Mayer, Bauführer J. Wögler.
„ „ Haus, Liechtensteinstraße 91, an Arthur und Marie Ölwein, Bauführer W. Gettwert.
„ „ Haus, Hahngasse 8 bis 10, an Ludwig und Antonie Wilhelm, Bauführer Frauenfeld & Berghof.
XV. Bezirk: Wohnhaus, Fünfhaus, Sechshauserstraße 20, an Jos. und Antonie Hausknost, Bauführer F. Silberbauer.
XVI. Bezirk: Ottakring, Galitzynstraße 703, an Barbara Prokop, ebenda, Bauführer Franz Haslinger.
„ „ Neulerchenfeld, Hauptstraße 21, an Marie Spetter, XIX., Billrothgasse 48, Bauführer K. Stiegler.
XVII. Bezirk: Geblergasse 60, an Ferd. und Aloisia Schindler, Bauführer Josef Schimek.
XIX. Bezirk: Wohnhaus, Ober-Döbling, E.-Z. 1115, Parc. 870/129 und 1000/7 Währing, an Hans C. Leiden zu Handen des Wiener Cottage-Vereines XVIII., Sternwartestraße, Bauführer Victor Fiala, VI., Windmühlgasse 26.
„ „ Wohnhaus, Ober-Döbling, Billrothstraße 16, an Laurenz und Josefa Wild, XVI., Ottakringerstraße 138, Bauführer Ferdinand L. Baldia, Maurermeister, XVI., Lorenz Mandlgasse 43.

c) Für Zubauten:

II. Bezirk: Werkstätte, Scherzergasse 6, an Dr. Karl Kratochwill, Bauführer J. Strauß.
„ „ Vorgartenstraße 189, an Rudolf Reichelt, Baumeister.
„ „ Dresdnerstraße 106, an Rudolf Picker und Isidor Beiler, Bauführer Martin Neubauer.
„ „ Am Tabor 4, an Alexander Friedmann, Bauführer Al. Frömmel.
„ „ Praterstraße 7, an die Actiengesellschaft Hotel Continental, Bauführer Rud. Herrmann.
„ „ Othmargasse 25, an Mich. Kolleger, Bauführer J. Bayer.
III. Bezirk: Gerlgasse 17, an Josef und Eleonore Hartmann, Bauführer J. Hartmann.
IV. Bezirk: Weyringergasse 25, an Ludw. Strictius, Bauführer Donat Zifferer.
V. Bezirk: Hoftract, Herthergasse 31, an Franz Fasol, Bauführer A. Sallatmayer.
IX. Bezirk: Hoftract, Lazarethgasse 6, an Ed. Kadisch, Bauführer C. Gudenius.
XI. Bezirk: Ebenerdiger Zubau, bestehend aus Zimmer und Küche nebst Adaptierung im alten Hause, Drischützgasse 4, an Johann und Mathilde Huß, ebenda, Bauführer Ferdinand Kaindl, Baumeister.
XII. Bezirk: Magazinszubau, Gaudenzdorf, Meidling-Schönbrunnerstr. 76, an Josef Musil, Bauführer Slezak & Giller.
„ „ Werkstättenzubau, Unter-Meidling, Spieshammergasse, an Karl Kruch, Bauführer Slezak & Giller.
„ „ Wagenremise und Abortzubau, Gaudenzdorf, Meidling-Schönbrunnerstraße 1, an die Österr. Omnibusgesellschaft, Bauführer Joh. Binder.
„ „ Seitentract, Hetzendorf, Strohberggasse 10/12, an Engelbert Schaffer, Bauführer F. Glaser.

XIII. Bezirk: Hoftract adaptiert ꝛc., Unter-St. Veit, Feldmühlgasse 15, an Hugo Riha, Bauführer Kopfstättermayer.
" " Hoftract adaptiert ꝛc., Ober-St. Veit, Glasauergasse 34, an Joh. Glasauer, Bauführer Anton Trillsam.
" " Hoftract adaptiert ꝛc., Speising, Gallgasse 31/33, an Josef Haberl, Bauführer Gabriel Kröpfl.
" " Schupfen und Stall, Hacking, Auhofstraße 184, an Johann Zeilinger, Bauführer Franz Bürger.
" " Hoftract (Parterre), Penzing, Nisselgasse 5, an Franz Mayerhofer, Bauführer Karl Mühlhofer.

XIV. Bezirk: Werkstätte, Sechshaus, Sechshauserstraße 68, an die Direction der Freih. Max v. Springer'schen Spiritusfabrik, Bauführer Ed. Schwarzer.
" " Abort, Sechshaus, Sechshauserstraße 3, an Antonia Mayer, Bauführer Franz Slezak & Joh. Giller.
" " Abort, Rudolfsheim, Kauergasse 1, an Karl Preying, Bauführer Ferd. Scholz.

XV. Bezirk: Werkstätte, Fünfhaus, Mariahilfergürtel 5, an Marie Swoboda, Bauführer Heinrich Stagl.
" " Werkstätte, Fünfhaus, Geyschlägergasse 13, an Leopold Phillipi, Bauführer J. Strohmayer.
" " Werkstätte, Fünfhaus, Möringgasse 16, an Leopold Phillipi, Bauführer J. Strohmayer.

XVI. Bezirk: Ottakring, Friedrich Kaiserstraße 43, an Philipp Bassilides, XVII., Hormayrgasse 13, an Ferd. Baldia.
" " Zweistöckiger Hofquertract, Ottakring, Richard Wagnerpl. 12, an Wilhelmine Lamp, ebenda, Bauführer Georg Kovařík.
" " Wagenremise, Ottakring, Wichtelgasse 13, an Josef und Marie Kren, ebenda, Bauführer Adalbert Prokſch.
" " Ebenerdiger Hoftract, Neulerchenfeld, Gürtel 29, an Josef Exner, ebenda, Bauführer Johann Lackner.
" " Pferdestall, Ottakring, Wilhelminenstraße 44, von Rosa und Johann Krivanek, ebenda, Bauführer Ferd. Baldia.
" " Werkstätte und Abort, Ottakring, Gablenzgasse 38, an Seb. Huber, ebenda, Bauführer Anton Dietl.
" " Stall, Ottakring, Seitenberggasse 19, an Josef Wiesgrill, ebenda, Bauführer Franz Ferenda.

XVII. Bezirk: Hernalser Hauptstraße 108, an Franz Xaver und Bertha Fürst, Bauführer Josef Grünbeck.

XVIII. Bezirk: Neuer Seitentract, Pötzleinsdorf, Pötzleinsdorferstraße 34, an Heinrich und Marie Spiegler, Bauführer A. Neumann & J. Schmiedl.

XIX. Bezirk: Zimmer, Küche und Abort, Unter-Döbling, Iglaseegasse 44, an Marie Wolf, ebenda, Bauführer Eduard Spieß.
" " Pferdestall, Heiligenstadt, Barawitzkagasse 17, an Jakob Panozzo, Bauführer Karl Höllerl jun.
" " 1 Inspectionszimmer, Ober-Döbling, Radlmayergasse 3, an das fürstlich Schwarzenberg'sche Wittingauer Bierdepot, Bauführer Karl Höllerl jun.

d) Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Rothenthurmstraße 12, an Adolf Goldenberg, Baumeister.
" " Kärnthnerstraße 24, an Karl Hofmeister, Bauführer M. und J. Sturany.
" " Stephansplatz 11, an Jakob Rothberger, Bauführer M. und J. Sturany.
" " Doblhofgasse 5, an Fried. Runge, Bauführer Anton Kurz.
" " Goldschmiedgasse 4, an Georg Roth, Bauführer Franz Roth.
" " Kärnthnerstraße 39, an Anton Gürlich, Baumeister.
" " Himmelpfortgasse 25, an das Etablissement Ronacher limited, Bauführer ?
" " Rockhgasse 3, an Arnold Weißhut, Bauführer ?
" " Annagasse 2, an Nikolaus Moriz Graf Eßterházy, Bauführer F. Dehm & Olbricht.

II. Bezirk: Mayergasse 6, an Leop. Hauser, Bauführer ?
" " Bäuerlegasse 15, an Johann Neuberger, Bauführer Matth. Jostal.
" " Miesbachgasse 2, an Josef Kandera, Maurermeister.
" " Rothe Sterngasse 31, an Johanna Hornstein, Bauführer N. Käsemacher.
" " Glockengasse 24, an Madeleine Brandseph, Bauführer Joh. Wagner.
" " Praterstraße 68, an Arnold R. v. Löhr, Bauführer ?
" " Stephaniestraße 20, an Anna Strasser's Erben, Bauführer Joh. Ev. Hattey.
" " Klosterneuburgerstraße 76, an Johann Völker und C. Platzer, Bauführer F. Marek.
" " Obere Donaustraße 37, Leop. Köck, Maurermeister.
" " Prater, Englischer Garten, an Gabor Steiner, Bauführer C. Schmidt.

III. Bezirk: Hetzgasse 25, an Dr. Julius Pfeiffer, Bauführer J. Chalusch.
" " Schwalbengasse 5, an Karl Ferd. Lehr, Bauführer E. Kamenicky.
" " Kolonitzgasse 6, an Leop. Scherer Maurermeister.
" " Erdbergstraße 127, an die Anderl'sche Verlassenschaft, Bauführer Em. Kamenicky.
" " Haidingergasse 24, an Magdalena Herzog, Bauführer F. Prokeſch.
" " Seidlgasse 26, an Johann Leitner, Maurermeister.
" " Hauptstraße 113, an Josef Haas, Bauführer Franz Reitbauer.
" " Reisnerstraße 38, an Antonie Mazner, Bauführer Leop. Popp.
" " Ungargasse 28, an Paul Dumont, Bauführer Dr. Laske & Fiala.
" " Hohlweggasse 15, an Karl Hoffmann, Bauführer Ed. Melcher.
" " Hainburgerstraße 19, an David Valentin Jank, k. k. Baurath, Bauführer ?

IV. Bezirk: Danhausergasse 3, an Anna Ilg, Bauführer Joh. Müller.
" " Louisengasse 21, an Johann Frösch, Bauführer J. Witzmann.
" " Favoritenstraße 27, an Anton Gürlich, Baumeister.
" " Heugasse 48, an Victor Budden, Bauführer A. Milde & Comp.

V. Bezirk: Hundsthurmerstraße 100, an Stephan Wollmann, Bauführer C. Stöger.
" " Hundsthurmerstraße 96, an Wilh. Neuber, Bauführer Ed. Schätz.
" " Grüngasse 18, an Therese Kronig, Bauführer Ed. Schätz.
" " Kompertgasse 13, an Jac. und Hermine Modern, Bauführer Joh. Dolezal.
" " Wimmergasse 23, an Vincenz Zotter, Bauführer Anton Niederdorfer.

VI. Bezirk: Aegidigasse 6, an A. Oltmanns, Bauführer Slezak & Giller.
" " Königseggasse 3, an Anden's Erben, Bauführer J. Chalusch.
" " Mollardgasse 47, an Leopoldine Stern, Bauführer J. Prokop.
" " Webgasse 21, an Wilhelmine Klammer, Bauführer Franz Peydl.
" " Kaunitzgasse 4, an die Wiener Elektricitäts-Gesellschaft, Bauführer W. Schimitzek.
" " Stumpergasse 44 bis 46, an Wendelin Kühnel, Bauführer J. Nowacek.

VII. Bezirk: Siebensterngasse 16, an J. & W. Blumka, Bauführer Jul. Fadrus.
" " Burggasse 83, an Leop. Walter, Bauführer Joh. Müller.
" " Apollogasse 14, an Hermann Fehl noe. Brüder Löti, Bauführer Schlaf & Parthila.
" " Westbahnstraße 37, an Johann Schuster, Baumeister.
" " Kandlgasse 20, an Theodor Weininger, Maurermeister.
" " Neubaugasse 68, an Johann Meerkatz, Bauführer Anton Dietl.
" " Burggasse 81, an Marie Louise Velpini di Maestri, Bauführer Slezak & Giller.
" " Zieglergasse 10, an Friedr. Schüller, Bauführer Franz Prokop.
" " Breitegasse 20, an Mich. Weiß' Witwe, Bauführer C. Mayer.
" " Lindengasse 21, an Georg Demski, Baumeister.

VIII. Bezirk: Rothehofgasse 3, an Edmund Peschl, Baumeister H. Ohrner.
" " Piaristengasse 29, an Franz Rumwolf, Bauführer Jg. Hranicka.
" " Breitenfeldergasse 3, an Marie Rosa, Bauführer Ferd. Kaindl.

IX. Bezirk: Garnisonsgasse 11, an Josef Odelga, Bauführer M. Gasselseder.
" " Sobieskigasse 33, an Josef Vögler, Maurermeister.
" " Alserstraße 38, an Donat Zifferer, Baumeister.
" " Berggasse 16, an Kupka & Orglmeister, Baumeister.
" " Liechtensteinstraße 90, an Ludwig Schoderböck, Baumeister.
" " Althanplatz 7, an Alois Eichberger, Bauführer Matth. Reif.

X. Bezirk: Van der Nüllgasse 61, an Leopold Brabetz, Bauführer Johann Kielmayer.

XII. Bezirk: Unter-Meidling, Wilhelmstraße 51, an S. Kann, Bauführer M. Weilgony.
" " Gaudenzdorf, Meidling-Schönbrunnerstraße 78, an Heinrich Hajek, Bauführer Slezak & Giller.
" " Gaudenzdorf, Dunklergasse 12, an Isidor Hirsch, IX., Universitätsstraße 10, Bauführer W. Voit.
" " Unter-Meidling, Meidlinger Hauptstraße 31, an Josef Wenisch, Bauführer Friedr. Sonnenburg.
" " Unter-Meidling, Tivoligasse 7/9, an Girardelli & Stern, Bauführer Ferd. Kellner.
" " Unter-Meidling, Meidlinger Hauptstraße 41, an Anton und Leopoldine Hoffenreich, Bauführer Jos. Hartl.
" " Unter-Meidling, Meidling-Schönbrunnerstraße 98, an Ludwig Krenitz, Bauführer Jos. Hartl.
" " Ober-Meidling, Zenogasse 18, an Baron Schleinitz, Bauführer Heinz Gerl.

XII. Bezirk: Gaudenzdorf, Kollmayergasse 18, an Constantin Winter, Bauführer Jg. Klupp.
" " Unter-Meidling, Pachmüllergasse 5, an Gabriele Benack, Bauführer ?
" " Hetzendorf, Kerngasse 3, an Hugo Platter, Bauführer Franz Prosser.
" " Hetzendorf, Hetzendorferstraße 19, an Franz Schober, Bauführer Weilgony.

XIII. Bezirk: Breitensee, Breitenseerstraße 48, an Ludwig Zatzka, Bauführer derselbe.
" " Breitensee, Hütteldorferstraße 80, an Adelheid Lewy, Bauführer Ludwig Zatzka.
" " Breitensee, Grassigasse 3, an Michael Plauka, Bauführer Gottfried Alber.
" " Hacking, Auhofstraße 242, an Anton Gubik, Bauführer Florian Müller.
" " Penzing, Nisselgasse 6, an P. Schreeb, Bauführer ?
" " Speising, Speisingerstraße 58, an Ferdinand Pirke, Bauführer ?
" " Baumgarten, Hütteldorferstraße 285, an Rudolf Achsenkopf, Bauführer ?
" " Hietzing, Lainzerstraße 4, an Gustav Klostermann, Bauführer Gottfried Berger.
" " Baumgarten, Linzerstraße 224, an Martin Zehetner, Bauführer ?
" " Breitensee, Sampogasse 14, an Dr. F. Österreicher, Bauführer Franz Lehninger.
" " Breitensee, Breitenseerstraße, Kendlerstraße ꝛc., an den St. Laurentius-Kirchenbau-Verein Breitensee, Bauführer Ludwig Zatzka.
" " Unter-St. Veit, Hietzinger Hauptstraße 52, an Victor Adolf, Bauführer ?
" " Hütteldorf, Linzerstraße 389, an Katharina Brunner, Bauführer Ignaz Schaufler.
" " Ober-St. Veit, Veitlissengasse, C.-Nr. 382, an E. Bukovic, Bauführer ?
" " Baumgarten, Linzerstraße 250, an Josef Stefan, Bauführer Joh. Mayer.
" " Baumgarten, Guldengasse 7, an Johann Mayer, Bauführer ?

XIV. Bezirk: Rudolfsheim, Prinz Karlgasse 16, an Marie Fischer, Bauführer ?
" " Rudolfsheim, Grimmgasse 40, an Anna Jordis, Bauführer derselbe.
" " Rudolfsheim, Stättermayergasse 15, an Karl und Cäcilie Peter, Bauführer ?

XV. Bezirk: Fünfhaus, Neubaugürtel 42, an Wilhelm Plank, Bauführer Andr. Danner.
" " Fünfhaus, Schönbrunnerstraße 30, an Holzwarth, Bauführer Schick & Kraus.
" " Fünfhaus, Geyschlägergasse 17, an Theodor Kern, Bauführer Franz Bock.
" " Fünfhaus, Moeringgasse 14, an Leo Weiß, Commandit-Gesellschaft, Bauführer Anton Brunner.

XVI. Bezirk: Ottakring, Ottakringerstraße 85, an Moriz Fischer, ebenda, Bauführer Ferd. Baldia.
" " Ottakring, Ottakringerstraße 158, an Alois Herda, ebenda, Bauführer Franz Bock.
" " Ottakring, Ottakringerstraße 204, an Franz Mandl, ebenda, Bauführer Laurenz Prigel.
" " Ottakring, Ottakringerstraße 236, an Georg und Theresia Wagner, Ottakringerstraße 234, Bauführer Ferdinand L. Baldia.
" " Ottakring, Ottakringerstraße 234, an Georg und Theresia Wagner, ebenda, Bauführer Ferd. L. Baldia.
" " Neulerchenfeld, Gürtel 29, an Josef Exner, Lerchenfelder-gürtel 33, Bauführer Johann Lackner.
" " Neulerchenfeld, Neulerchenfelderstraße 13, an Marie Singer, ebenda, Bauführer Josef Baldia.
" " Neulerchenfeld, Neumayergasse 15, an Josef Gollac, ebenda, Bauführer W. Gabauer.
" " Ottakring, Deinhardsteingasse 10, an Karoline Blümel, ebenda, Bauführer Karl Kuzel.
" " Neulerchenfeld, Haberlgasse 32, an Josef Wenzel Meindl, VII., Neubaugasse 15, Bauführer Josef Baldia.
" " Neulerchenfeld, Herbststraße 32, an Alois Schwarz, XV., Schönbrunnerstraße 23, Bauführer Franz Doleyschka.
" " Neulerchenfeld, Hippgasse 9, an Julius Prökschl, ebenda, Bauführer Adalbert Pachner.
" " Neulerchenfeld, Haberlgasse 4, an Vincenz und Juliana Haschek, XV., Neubaugürtel 48, Bauführer Vincenz Haschek.
" " Neulerchenfeld, Brunnengasse 18, an Hugo Pechanetz, ebenda, Bauführer Anton Dittl.
" " Ottakring, Ottakringerstraße 19, an Jakob Ulrich, XVII., Palffygasse 8, Bauführer Karl Haas.
" " Ottakring, Ottakringerstraße 163, an Karl Mitter, ebenda, Bauführer Franz Haslinger.

XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, Grundsteingasse 68, an Michael Wernusky, ebenda, Bauführer Franz Ferenda.
" " Neulerchenfeld, Neulerchenfelderstraße 41, an Joh. Nemeth, Gaullachergasse 45, Bauführer Johann Schobesberger.
" " Ottakring, Wilhelminenstraße 144, an Matth. und Josefa Wimmer, ebenda, Bauführer Robert Hofer und J. Kielmayer.

XVII. Bezirk: Geblergasse 69, an Anna Matschinger, Bauführer Alois Kruesz.
" " Rokitanskygasse 26, an Rosa und Max Frankl, Bauführer Karl Schäffer.
" " Hernalser Hauptstraße 121, an Karl Hätzl, Bauführer Karl Haas.
" " Hormayrgasse 26, an Johann Taglieber, Bauführer ?
" " Mayßengasse 16, an Karl Losos, Bauführer Rudolf Graf.
" " Zeilergasse 69, an Josef und Elise Pabst, Bauführer Franz Höfer.
" " Pezzlgasse 82, an die Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, Bauführer Josef Friedrich.

XVIII. Bezirk: Gersthof, Scheidlgasse 55, an Franz und Marie Libowitzky, Bauführer Paul Oberst.
" " Gersthof, Gersthoferstraße 92, an Wenzel und Anna Steiner, Bauführer Karl Pfann.
" " Währing, Kutschkergasse 44, an Siegmund und Ernestine Stern, Bauführer Alois Sallatmeyer.
" " Währing, Gürtelstraße 15, an Jacques Brunauer, Bauführer Friedrich Gutmann.
" " Währing, Anastasius Grüngasse 9, an Gustav und Emilie Beck, Bauführer Leopold Klima.
" " Währing, Währing-Weinhauserstraße 16, an Frau Pauline Janatkas Erben, Bauführer Franz Kaindl.

XIX. Bezirk: Heiligenstadt, Heiligenstädterstraße 126, an Josef Marek, III., Geologengasse 5, Bauführer derselbe.

e) Für diverse (geringere) Bauten:

II. Bezirk: Wasserlauf, Schreygasse 12a, an Daniel Löff, Bauführer Joh. Nowak.
" " Magazin, Handelskai, Parc. 6 und 13, an G. A. Wayß, Bauführer Joh. Ludwig.
" " Schupfe, Engerthstraße 109, an die Imperial-Continental-Gas-Association, Bauführer Dehm & Olbricht.
" " Schupfe, Jägerstraße 58, an Hermann Reuther, Bauführer M. Neubauer.
" " Diverse Objecte, Prater, englischer Garten, an Gabor Steiner, Bauführer C. Schmidt.

III. Bezirk: Gewächshaus, Guglgasse 29, an Josef Dallinger, Bauführer C. Reichstätter.
" " Einfriedungsmauer, Keinergasse 5, an Anton Stumpf, Bauführer C. Reichstätter.
" " Abort, Schimmelgasse 19, an Georg & Josef Mayer, Bauführer C. Reichstätter.
" " Rohrcanal, Gürtelstraße 25, an Wenzel Buchner, Bauführer Ed. Melcher.
" " Abort, Ungargasse 40, an Jos. Rziha, Bauführer J. Frosch.

IV. Bezirk: Schupfe, Goldegggasse 27, an H. Adam noe. Vict. Alfr. und Th. Schmidt, Bauführer Frauenfeld & Berghof.

V. Bezirk: Schupfe, Johannagasse 5, an Franz Tomaschek, Bauführer J. Schonka.
" " Arndtstraße 21—25, an St. Jaschke & Sohn.

VI. Bezirk: Wasserlauf, Mollardgasse 13, an Ludw. Frank, Bauführer C. Stöger.

VII. Bezirk: Schupfe, Zollergasse 17, an Marie Bondi, Bauführer J. Ebetshuber.

VIII. Bezirk: Albertgasse 6, an Franz Haas & Sohn, Bauführer Franz Prokesch.
" " Rohrcanal, Wickenburggasse 14, an Magdalena Jaklic, Bauführer J. Hranicka.
" " Abort, Langegasse 21, Anna Schachenhuber, Bauführer G. Löwitsch.
" " Magazin, Florianigasse 12, an Hermann Eckel, Bauführer Mich. Göd.

IX. Bezirk: Einfriedungsmauer, Mariannengasse 18, an Dr. Anton Löew, Bauführer Dehm & Olbricht.

XI. Bezirk: Veranda, Kegelbahn und Holzschupfe, Fuchsröhrengasse 40, Grdb.-Einl.-Z. 1369, an Michael und Marie Hörmann, ebenda, Zimmermeister Leopold Prager.
" " Stallbau, Wagenschupfe und zwei Aborte sammt Senkgrube, Birkenstockgasse 15, an Marie Maural, Grillgasse 12, Baumeister Ferd. Kaindl.
" " Umgestaltung eines Vorbaues in eine Küche und Herstellung eines Rauchfanges, Wienergärten, Conscr.-Nr. 535, an Franz Graber, ebenda, Baumeister Ferd. Kaindl.
" " Planauswechslung, Dorfgasse 40, an Theodor und Georg Meichl, ebenda, Baumeister Anton Kurz.
" " Rauchfangherstellung, Kopalgasse 44, an Jakob und Anna Jirik, ebenda, Baumeister Anton Kurz.

XI. Bezirk: Senkgrube und Abort, Am Canal, Conscr.-Nr. 325, an Hugo Zipperling & Consorten, Bauführer Anton Kurz.
XII. Bezirk: Abortzubau, Unter-Meidling, Wertheimsteingasse 13, an Franz Nikowitz, Bauführer Joh. Lackner.
" " Feuermauerherstellung, Unter-Meidling, Fabriksgasse 12, an Heinrich Mathes, Bauführer C. Lußmann.
" " Photographen-Atelierherstellung, Gaudenzdorf, Meidling-Schönbrunnerstraße 40, an Josef Kubitschek, Bauführer Matth. Taschner.
" " Abortzubau, Gaudenzdorf, Dunklergasse 8, an Theodor Kantor, Bauführer Mart. Draxlmeier.
" " Abortbauten, Gaudenzdorf, Storchensteg, Lobkowitzbrücke und Maria Theresiabrücke, an die Wienfluss-Regulierungs-Unternehmung Doderer & Gans.
" " Schupfenherstellung, Gaudenzdorf, Arndtstraße 12, an die Österr. Omnibusgesellschaft, Architekt Kunzel.
" " Abortbau, Unter-Meidling, Schönbrunnerstraße 122, an Friederike Schulda, Bauführer Neuwirth.
XIII. Bezirk: Doppelkegelbahn, Breitensee, Breitenseerstraße 64, an Johann Roß & Friedrich Pinkert, Bauführer Ludwig Zatzka.
" " Canal, Breitensee, Matzingerstraße 3, an Marie Riedl-Hondl, Bauführer Gottfried Alber.
" " Canal, Hietzing, Maxingstraße 28, an Ida Weber von Wienheim, Bauführer Kopfstättermayer.
" " Gitter, Hietzing, Gloriettegasse 18, an Anna v. Görgey, Bauführer Friedrich Silberbauer.
" " Canal, Breitensee, Draskovichgasse 15, an Johann Wipler, Bauführer Ludwig Zatzka.
" " Gartensalon, Breitensee, Steinbruchstraße 5, an Karl Maisl, Bauführer Matthias Kreuzer.
" " Zwei Schupfen, Penzing, E.-Z. 856, Hütteldorferstraße, an E. S. Rosenthal's Erben, Bauführer Johann Töpfl.
" " Canal, Hietzing, Maxingstraße 16, an Franz Wagner, Bauführer Mühlhofer.
" " Gitter, Hacking, Raschgasse 6, an Franz Kobierski, Bauführer Karl Michna.
XVI. Bezirk: Schupfe, Neulerchenfeld, Grundsteingasse 62, an Leopoldine Furchheimer, ebenda, Bauführer Josef Baldia.
" " Hofeinfriedungsmauer, Ottakring, Galitzynstraße, Conscr.-Nr. 703, an Barbara Prokop, ebenda, Bauführer Franz Haslinger.
XVII. Bezirk: Abortzubau, Hernalser Hauptstraße 111, an Emanuel Winter, Bauführer Karl Haas.
XIX. Bezirk: Steinzeugrohrleitung und Abort, Unter-Döbling, Silbergasse 26, an Johann und Josefa Markus, ebenda, Bauführer Franz Feigl.
" " Schupfe, Abort und Schweinestall, Unter-Sievering, Sieveringerstraße 87, an Josef Gruber, ebenda, Bauführer Eduard Spieß.
" " Eine Spindelstiege, ein Communicationsgang und Keller abtheilen, Heiligenstadt, Hohe Warte 70, an Johann Bachl, VII., Siebensterngasse 24, Bauführer Franz Mayer.
" " Trockenkammer versetzen, Aborte reconstruieren, Heiligenstadt, Heiligenstädterstraße 44, an H. Heinrich, ebenda, Bauführer Franz Feigl.
" " Ein Abort mit Senkgrube, Ober-Sievering, Sieveringerstraße 183, an Cäcilia Wohl, ebenda, Bauführer Eduard Spieß.

f) Stockwerks-Aufsetzungen:

XII. Bezirk: Gaudenzdorf, Grieshofgasse 3, an Franz und Marie Binder, Bauführer C. Lußmann.
" " Hetzendorf, Hetzendorferstraße 187, an Julius und Antonia Stieber, Bauführer ?
XIII. Bezirk: Ein Stock, Lainz, Biraghygasse 5, an Josef Menzel, Bauführer Martin Leopold.
" " Ein Stock, Lainz, Lainzerstraße 166, an Raimund Stefke, Bauführer Karl Mühlhofer.
XIV. Bezirk: Wohnhaus, Rudolfsheim, Holochergasse 3, an Julius und Marie Beran, Bauführer Ludw. Zatzka.
XV. Bezirk: Fabrik, Fünfhaus, Grangasse 2, an Rosenthals Erben, Bauführer Johann Töpfl.
XVI. Bezirk: Zwei Stockwerke, Ottakring, Lienfeldgasse 22, an Alois und Emilie Kraus, II., Untere Augartenstraße 9, Bauführer Franz Gräf.
" " Zwei Stockwerke, Ottakring, Rückertgasse 3, an Franz Leitner, ebenda, Bauführer Franz Ferenda.
XVII. Bezirk: Pointengasse 38, an Franz und Pauline Kabelka, Bauführer Johann Steinmetz.
XIX. Bezirk: Ein Stockwerk nebst einigen Adaptierungen, Unter-Sievering, Wiesendorfergasse 4, an Bonifacius Robiczek, ebenda, Bauführer Franz Simlinger.
" " Ein Stockwerk, Ober-Döbling, Hardtgasse 24 und 26, an Wilhelm Kuffner, ebenda, Bauführer Johann Pecival.

g) Parcellierungen wurden bewilligt:

III. Bezirk: Erdbergstraße, Einl.-Z. 453 und 550, an Johann Kolars und Martin Stepka.
XVI. Bezirk: Ottakring, Thaliastraße, Einl.-Z. 1040, an Johann Schmitt und Adelheid Klein.

h) Baulinien wurden bestimmt:

XIII. Bezirk: Gebiet zwischen der Westbahn und den beiden Verbindungscurven.
" " Für einen Theil der Hietzinger Hauptstraße.
" " Für die Nisselgasse in Hietzing.
XV. Bezirk: Für die Turnergasse.
XVIII. Bezirk: Für die Gersthoferstraße in Währing.
" " Für die Rathgasse.
XIX. Bezirk: Für die Agnesgasse.

Gewerbeanmeldungen vom 7. April 1896.

(Fortsetzung.)

Scheidl Marie — Verschleiß von Papier- und Kurzwaren — XVIII., Schopenhauerstraße 64.
Chaloupka Franz — Tischler — II., Wallensteinstraße 37.
Thaussig Josef — Tischler — XII., Schönbrunnerstraße 116.
Hawranek Bohuslawa — Victualien-Verschleiß im Umherziehen, Gemeindegebiet Wien — III., Gestettengasse 17.
Medosch Franz — Weinschenker und Verabreichung von kalten Speisen — XIV., Dreihausgasse 19.
Oppel Julie — Zeitungs-Verschleiß — XV., Löhrgasse 11.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 8. April 1896.

Kiener Maximilian — Anstreichergewerbe — IV., Weyringergasse 39.
Boschan Siegmund — Erzeugung von Baumwollzwirnen — XVII., Hauptstraße 111.
Rohrschacher Franz — Kleinhandel mit Brennholz, Kohle und Coaks — XVI., Steinhartsgasse 36.
Monschein Johann — Canditen- und Conditoreiwaren-Verschleiß — III., Ungargasse 48.
Polzer Karl — Dachdecker — V., Luftgasse 3.
Nawrat Josef — Drechslergewerbe — XVI., Speckbachergasse 17.
Schell Josef — Drechsler — XIII., Einwanggasse 12.
Wales Franz — Drechslergewerbe — XVI., Wilhelminenstraße 47.
Szpunar Michael — Flaschenbier-Verschleiß — V., Fendigasse 22.
Lanyik Helene — Feilbieten von Grünwaren und Kren im Umherziehen im Gemeindegebiete Wien — XVI., Lindauergasse 28.
Fischer Karl — Fiaker-Conc., Lic.-Nr. 901 — VI., Hotel Kummer, X., Erlachgasse 51.
Fuchs Andreas — Fiaker-Conc., Lic.-Nr. 552 — I., Schellinggasse, X., Senefeldergasse 46.
Hasenzagl Franz — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Friedmannsgasse 24.
Jirowec Johann — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Hasnerstr. 56.
Bürgel Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Palffygasse 16.
David Matthias — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — XVI., Koppstraße 57.
Kittler Margaretha, geb. Desing — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Hasnerstraße 29.
Knuert Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Grundsteingasse 10.
Prochaszka Antonia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Koppstr. 23.
Spaček Sophie, geb. Jungreitmayer — Gemischtwaren-Verschleiß mit Petroleum — XVI., Grundsteingasse 44.
Neumann Wilhelm Josef — Herstellung und Leitung des Betriebes von elektrischen Schwachstromanlagen zu Zwecken gewerblicher und häuslicher Anwendung — IV., Starhemberggasse 5.
Kohlhauser Karl — Kleinfuhrwerksgewerbe — XVII., Kastnergasse 3.
Brichta Josef Franz — Kunstblumen-Erzeugung — XIV., Pouthongasse 13.
Grünberger Vincentia, geb. Musil — Maschinstrickergewerbe — XVI., Kirchstetterngasse 44.
Holub Karl — Mechaniker — XVI., Abelegasse 18.
Leb Francisca — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVII., Hernalsergürtel 11.
Wembacher Katharina — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVII., Hauptstraße 79.
Mayer Agnes — Modistin — XIV., Grimmgasse 4.
Hermann Antonie — Nähen von Handschuhen — XIV., Kauerhof, Stiege VII.
Blau Therese — Näherei für Schürzen — XVI., Brunnengasse 70.
Schödl Karl — Verschleiß von Pferde-, Rind-, Kalb- und Schweinefleisch — XVI., Degengasse 49.
Zuna Anton — Spirituosen- und Liqueur-Erzeugung — XIX., Billrothstraße 67.
Witek Josef — Stadtlohnwagen — X., Knöllgasse 19.

Zuna Anton — Thee-Verschleiß — XIX., Billrothstraße 67.
Hief Katharina — Victualien-Verschleiß — XVI., Lienfeldergasse 29.
Mark Julie, geb. Rohrbeck — Victualien-Verschleiß — XVI., Gausterergasse 9.
Riedel Theresia, geb. Wilczek — Victualien-Verschleiß — XVI., Haberlplatz 1.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 9. April 1896.

Groß Max — Agentie mit technischen Bedarfsartikeln und Maschinen — I., Krugerstraße 17.
Belada Johann — Bäcker — X., Laaerstraße 265.
Fischa Franz — Buchbinder — V., Gießaufgasse 4.
Skacel Thomas — Kaffeesieder — VII., Zieglergasse 29.
Schlein Leon — Erzeugung von Kautschukstampiglien — VII., Neubaugasse 51.
Tavenet Josef Edmund — Erzeugung von Wassermessern — V., Embelgasse 66.
Friedmann Pauline — Fächermachergewerbe — XII., Neuwallgasse 13.
Pistora Wenzel — Fleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XIII., Breitenseerstraße 46.
Staribacher Johann — Fiaker-Concession, Lic.-Nr. 411 — I., Rothenthurmstraße, XVII., Mariengasse 21.
Schamann Josef — Friseur — V., Schallergasse 9.
Jaksch Helene Katharina — Gast- und Schankgewerbe — X., Van der Nüllgasse 38.
Fiala Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Neubaugasse 54.
Meißener Martin M. — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Ruckerg. 8.
Rohrböck Ignaz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Antonig. 27.
Hammerschlag Siegmund, Kohn Julius — Handel mit fertigen Kinder- und Damenmänteln — I., Sonnenfelsgasse 1.
Koblizek Anton — Handel mit Artikeln des täglichen Verbrauches im Umherziehen, Gemeindegebiet Wien ohne Prater — V., Matzleinsdorferstr. 36.
Müller Julius — Handel mit alten Eisen und Metallabfällen — XVII., Hauptstraße 23.
Schlesinger Barbara — Händlerin mit Blumen, Gebäck und Obst im Umherziehen, Wien ohne Prater — X., Sennefeldergasse 44.
Weiner Anna — Handel mit Schuhen — XVI., Calvarienberggasse 45.
Schindler Jakob — Holzhandel, insbesondere Brennholz — X., Staatsbahnhof, X., Quellengasse 77.
Ferbar Emilie — Damenkleidermacherin — X., Raaberbahngasse 13.
Kavka Marceline — Damenkleidermacherin — X., Dampfgasse 21.
Kothmayer Aloisia — Damenkleidermachergewerbe — VII., Apollog. 15.
Jurditsch Anna — Kunstblumen-Erzeugung — XIV., Schweglerstr. 14.
Frischmann Hermann — Lederausschnitt und Verschleiß von Schuhmacherzugehörartikeln — X., Herndlgasse 23.
Teuchmann Marie — Marktvictualienhändlerin — X., Markt, Eugenplatz, X., Wielandplatz 1.
Kohn Marie — Marktvictualienhandel — XIV., Markt, Grimmgasse, XII., Ehrenfelsgasse 12.
Cizek Marie — Milch- und Victualien-Verschleiß — XVIII., Semperstraße 57.
Henneschmidt Friederike — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVIII., Schopenhauergasse 52.
Haba Wenzel — Musiker — X., Simmeringerstraße 129.
Wiener Wilhelm — Musiker — V., Hundsthurmerstraße 49.
Simkovits Theresia — Obst- und Grünwarenhandel — XVII., Markt auf dem Zimmermannplatz, XVII., Friedmanngasse 53.
Weiß Adalbert — Periodische Druckschrift „Neue Fortuna" — I., Schwertgasse 3.
Goldenberg Rosa — Pfaidlergewerbe — VII., Burggasse 67.
Christalnigg Michael — Radfahrschule — V., Mittersteig 18.
Müller Josef — Schuhmacher — VII., Neubaugasse 77.
Büchler Anton — Tischler — XII., Tivoligasse 44.
Schmidt Ernst — Tischler — V., Siebenbrunnengasse 10.
Schmeyer Julie — Trödlergewerbe — IX., Dietrichsteingasse 11.
Berger Louise — Victualienhandel — XII., Zeleborgasse 8.
Bucek Michael — Victualien-Verschleiß — V., Hundsthurmerstr. 119 a.
Hausmann Anna — Verschleiß von Victualien und Canditen — V., Reinprechtsdorferstraße 4.
Urban Marie — Victualien-Verschleiß — XI., Parc. 78, Ecke der Dorf- und Weichselstraße, XI., Fuchsröhrengasse 618.
Gigerich Karl — Zier- und Küchengärtner — XI., Ravelinstraße 382.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 10. April 1896.

Gößl Josef — Gasthauspächter — XVII., Mayßengasse 28.
Getzinger Franz — Gastwirt — XVII., Wichtelgasse 65.
Winkler Marie — Verschleiß von Canditen- und Zuckerbäckerwaren — XVII., Calvarienberggasse 5.
Graf Theresia — Handel mit Schusterpapp — XVII., Gschwandnerg. 1.
Kahn Heinrich — Zeitungs-Verschleiß — XVI., Brunnengasse 74.
Unterberger Martin — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Deinhardtsteingasse 1.
Jäkel Josef — Schuhmacher — XVI., Hyrtlgasse 32.
Dvorak Alois — Pferdefleisch- und Selchwaren-Verschleiß — XVI., Hasnerstraße 21.
Probst Friedrich — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI. Peyerlgasse 15.
Schaschek Wilhelm — Saiten- und Musikinstrumenten-Verschleiß — XVI., Ottakringerstraße 159.
Pastejrik Anna — Victualien-Verschleiß — XVI, Liebhartsgasse 15.
Wolf Josef Heinrich — Kleinfuhrwerk — XVI., Redtenbachergasse 43.
Köhler Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Gürtel 29.
Salvenmoser Maria, geb. Faustenhammer — Victualien-Verschleiß — XVI, Lerchenfeldergürtel 31.
Daschenreiter Sophie, geb. Swoboda — Kunststickergewerbe — XVI., Gablenzgasse 28.
Mang Leopoldine, geb. Eisenwagen — Kinderspielwaren-Erzeugung — XVI., Friedrich Kaiserstraße 2.
Neumann Isaak — Pferdehandel — XV., Schönbrunnerstraße 12.
Müller Marie — Kostgebungsgewerbe — X., Buchengasse 72.
Hofbauer Veronika — Victualien-Verschleiß — X., Eckertgasse 13.
Mögyorossy Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Simmeringerstraße 150.
Atanacijevits Marie — Mechanische Stickerei — X., Leibnitzgasse 5.
Hammermüller Josef — Handel mit leeren Flaschen — X., Goetheg. 4.
Kalausek Ferdinand — Brantweinschank — VII., Kandlgasse 25.
Kleinedler Marcus — Schuhmacher — VII., Kaiserstraße 41.
Naschitz Isidor, Weinberger Max (Firma Naschitz & Weinberger) — Posamentiergewerbe — VII., Schottenfeldgasse 63.
Szummer Stephan — Gemischtwaren-Verschleiß — VII, Siebensterngasse 20.
Stiaßny Francisca — Fragnergewerbe — VII, Kaiserstraße 93.
Samwald Elise — Damenkleidermacherin — VII., Richtergasse 9.
Löwy Bernard — Galvaniseurgewerbe — VII., Zieglergasse 69.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite

Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten Beirathes am 9. April 1896 379
Currental-Erledigungen vom 9. April 1896 382
Currental-Erledigungen vom 10. und 11. April 1896 384

Allgemeine Nachrichten:
Bürgermeisterwahl 385
Commission für Verkehrsanlagen 385
Internationale pharmaceutische Ausstellung in Prag 385
Approvisionierungs-Angelegenheiten:
Borstenviehmarkt vom 14. und 16. April 1896 385
Pferdemarkt vom 14. April 1896 385
Stechviehmarkt vom 16. April 1896 386
Bericht des Marktamtes über die im Monate Februar 1896 bei der Einfuhr nach Wien beschauten Thiere und Fleischwaren, die vorgenommenen Schlachtungen und die in Ausübung der Markt-, Sanitäts- und Veterinärpolizei von den Beamten des Marktcommissariates und der Veterinärabtheilung vorgenommenen Confiscationen 386
Verbot der Ein- und Durchfuhr von Klauenthieren aus Dalmatien und dem Occupationsgebiete nach und durch Niederösterreich . . 386
Einfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach Böhmen . . . 386
Verkehr mit Schweinen, Schweineproducten und Schlachtrindern aus und nach Serbien 387
Gestattung der Zufuhr von Schlachtrindern aus einzelnen Comitaten des ungarischen Lungenseuche-Sperrgebietes nach einigen Schlachthäusern in Böhmen und Mähren und die Verlegung des allgemeinen Contumaz-Viehmarktes in Wien (St. Marx) auf den Samstag jeder Woche 387
Sanitäts-Angelegenheiten:
Die Thätigkeit der Gemeinde-Sanitätsstationen: a) V., Untere Bräunhausgasse 61, b) XIV., Pillergasse 21, im März 1896 388
Öffentliche Sicherheit 388
Verkehrs-Angelegenheiten:
Fahrordnung für die Berggasse im IX. Bezirke 388
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 13. bis 16. April 1896 388
Ertheilte Bauconsense vom 1. bis 31. März 1896 389
Gewerbeanmeldungen 393
Kundmachungen.

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Magistratsrath Dr. Friedrich Edler v. Radler.
Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maaß). Wien. I., Walfischgasse 10.